



2016

MILESTONE

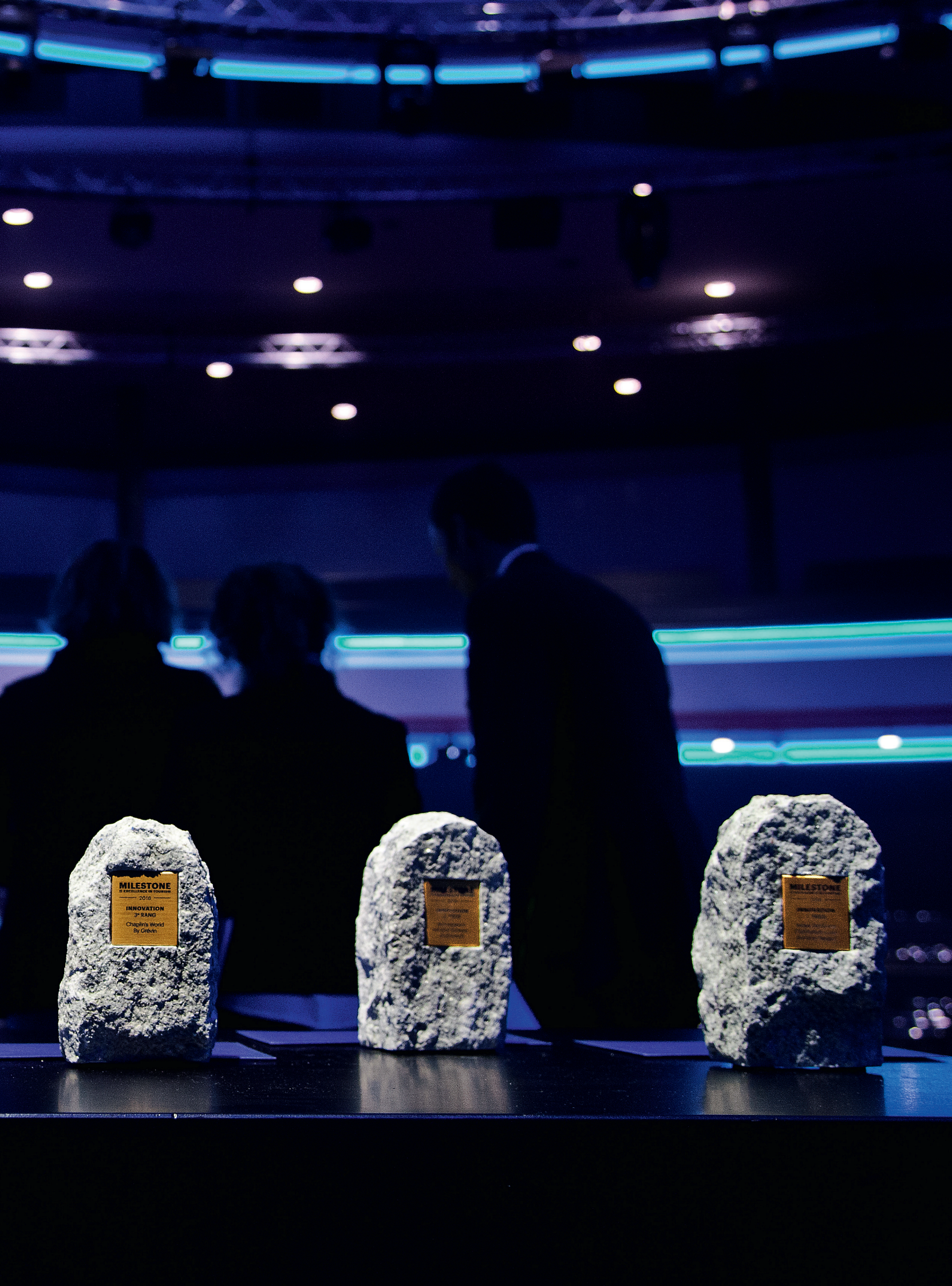
Die Preisverleihung

GEWINNER

GÄSTE

GLÜCKSMOMENTE





MILESTONE
D'ESSENCIA DE FORTES
2018
INNOVATION
3º RANG
Chaplin's World
By Grévin

MILESTONE
D'ESSENCIA DE FORTES
2018
INNOVATION
3º RANG
Chaplin's World
By Grévin

MILESTONE
D'ESSENCIA DE FORTES
2018
INNOVATION
3º RANG
Chaplin's World
By Grévin

IMPRESSUM

Herausgeber: hotellerieuisse,
Monbijoustrasse 130, Postfach,
3001 Bern

Verantwortlich für den Inhalt /

Produktion:

Gery Nievergelt

Art Director: Carla Barron-Secci

Fotografinnen und Fotografen:

Melanie Barton, David Biedert,
Stefan Bohrer, Sarah Hinni

Titelbild: David Biedert

Mitarbeit: Laetitia Bongard,
Alexandre Caldara, Franziska
Egli, Sabrina Jörg Patoku, Natalie
Siegenthaler, Daniel Stampfli

Gastautoren: Richard Kämpf,
Christoph Schlumpf

Korrektorat: Paul Le Grand

Anzeigenverkauf: Michael
Müller, Simona Manoelli

Redaktion: Tel. 031 370 42 16
Mail: redaktion@htr.ch

Inserate: Tel. 031 370 42 42
Mail: Inserate@htr.ch

Druck: Stämpfli Publikationen
AG, Bern

Das Milestone Magazin erscheint
in einer Auflage von 13 000 und
liegt unter anderem der htr hotel
revue vom 8. Dezember 2016 bei.



06

EXCELLENCE

22

GET-TOGETHER

Wie Gäste und Gewinner nach der
Preisverleihung feierten.

34

INNOVATION

Weshalb das Staatssekretariat für
Wirtschaft den Innovationspreis
Milestone unterstützt.

42

PARTNER

Wer sich für den Tourismuspreis der
Schweiz engagiert.

12

GEWINNER

Dreimal kam die Deutsch-
schweiz zum Zuge, zweimal
die Romandie, einmal das
Tessin: Sechs Persönlichkei-
ten und Organisationen aus
der Schweizer Tourismus-
branche wurden am 15. No-
vember im Berner Kursaal
mit einem Milestone ausge-
zeichnet. Die Gewinner des
Jahres 2016 im Kurzporträt
sowie Auszüge aus den An-
sprachen der prominenten
Laudatoren.

38

JURY

Milestone-Jury und -Geschäftsleitung:
Jürg Balsiger, Nadia Fontana-Lupi,
Anne Sophie Fioretto, Präsidentin
Ruth Metzler-Arnold, Geschäftsleiterin
Sabrina Jörg Patoku, André Lüthi,
Jürg Stettler. Abwesend: Daniel F.
Lauber.

45

GÄSTELISTE



Mit Milestones den Weg zu weiteren Innovationen pflastern

Liebe Leserinnen und Leser, Chers lecteurs et lectrices

Tanja Frieden ist eine kluge Frau. Die populäre Snowboarderin und Olympiasiegerin gibt sich nicht damit zufrieden, die vergangenen goldenen Zeiten im Schweizer Wintersport zu glorifizieren und wieder aufleben zu lassen. Sie blickt resolut nach vorn und will mit neuen Ideen dazu beitragen, den Wintersport in eine goldene Zukunft zu führen. Und so sagte sie, nachdem sie als Präsidentin der mit einem Milestone ausgezeichneten Schneesportinitiative den Stein in Händen hielt, den bemerkenswerten Satz: «Ein Milestone dient für mich dazu, den Weg zu pflastern, der zu weiteren Innovationen führt.»

Besser lässt sich nicht ausdrücken, was der Tourismuspreis Milestone bezweckt. Innovation ist ein steter Prozess. Nachhaltig erfolgreich ist, wer sich nicht auf einem Erfolg ausruht, sondern bereits auf den nächsten hinarbeitet. Das gilt in den bewegten Zeiten der Globalisierung erst recht.

Doch einmal im Jahr erlaubt sich unsere Branche, einen Moment lang innezuhalten, um herausragende Innovationen zu feiern. Es sind die guten Geschichten der Branche, die an der Milestone-Preisverleihung erzählt werden. Sie handeln von der Power und Kreativität, die im Schweizer Tourismus stecken. Sie verdienen es, weiter-

erzählt und einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht zu werden.

Deshalb wollen auch wir als Ausrichter des Tourismuspreises mit diesem Magazin nicht nur auf eine wunderschöne und an Glücksmomenten reiche Preisverleihung 2016 zurückblicken. Wir hoffen überdies, dass die Freude der Gewinnerinnen und Gewinner ansteckend wirkt; dass die optimistische Stimmung, die den Berner Kursaal am 15. November beherrschte, all jene motiviert und ermutigt, die vor grossen Herausforderungen stehen. Milestones können nicht nur den Gewinnern helfen, den Weg für neue Innovationen zu pflastern, sondern der gesamten Branche.

An dieser Stelle möchte ich all jenen herzlich danken, die den Event auch in diesem Jahr zu einem Ereignis machten und mithelfen, den Innovationsmotor beständig zu befeuern. Es sind dies das Seco, das den Preis im Rahmen von Innotour unterstützt, unser Branchenpartner STV, die Sponsoringpartner EHL und VSTM sowie die Eventpartner Hotela, Habegger und Bold. Ein grosses Dankeschön geht zudem an die Jury, Geschäftsführerin Sabrina Jörg Patoku und Eventmanagerin Eva Strebel. Wir freuen uns gemeinsam auf den Milestone 2017!



GERY NIEVERGELT

Gastgeber Milestone-Preisverleihung
Chefredaktor all media htr hotel revue

Alle Infos zum Milestone auf

htr-milestone.ch

Das Video der Preisverleihung auf:

htr.ch/milestone-preisverleihung2016

Anzeige



AUSGEZEICHNET

Die besten Drinks der Stadt!

Donnerstag
08.00 bis 01.30 Uhr

Freitag bis Samstag
08.00 bis 02.00 Uhr

Sonntag bis Mittwoch
08.00 bis 00.30 Uhr

**ALLEGRO
BAR
KURSAAL
BERN**

EX

Besten Dank und viel Vergnügen
beim Cocktail Dinner und Networking

MLESTONE
EXCELLENCE IN TOURISM

Mentorbeauftragte
au Cocktails



CELLENCE

Grosse Gefühle vor grosser Kulisse:
Eindrücke von der Preisverleihung im
Berner Kursaal.





Anzeige





**ECOLE HOTELIERE
LAUSANNE**
Since 1893
A MEMBER OF EHL GROUP

EHL Master Class in Culinary Arts

Transformez votre passion pour les arts culinaires et votre esprit d'entreprendre en une carrière réussie.

Trasforma la tua passione per le arti culinarie e il tuo spirito imprenditoriale in una carriera di successo.

Verwandeln Sie Ihre lebenslange Leidenschaft für Kochkunst und Ihr Business-Mentalität in eine erfolgreiche Karriere.

ehl.edu



Der Milestone schreibt die guten Geschichten im Schweizer Tourismus

«Humorfestival» mit Arosas Tourismusdirektor **Pascal Jenny** und Parodistin **Birgit Steinegger** (o.l.).

Spontaner Applaus von (v.l.) **Stephan Zimmermann** (UBS), **Ruth Metzler** (Jury), **Gery Nievergelt** (htr, Gastgeber), **Adolf Ogi** (Alt-Bundesrat), **Hoteliers Jean-Jacques und Emeline Gauer** (o. Mitte).

Freude herrscht bei **Tanja Frieden** und **Ole Rauch** (Schneesportinitiative) (o.r.); Genugtuung bei Jury-Präsidentin **Ruth Metzler-Arnold** (u.l.).

Gelöste Stimmung beim Zusammenspiel von Moderator **Rainer Maria Salzgeber** und **Gery Nievergelt** (unten).





Mitreissende Musik mit dem **Duo «Mozart Heroes»** (o. l.).

Triumphierender «Nachwuchs»-Gewinner **Gianluca Marongiu** (o. r.).

Engagierter Laudator **Adolf Ogi** (u. l.).

Standing Ovation für den tief gerührten «Lebenswerk»-Gewinner **Jean-Jacques Gauer** (u. r. und unten).







Aus 97 eingereichten Projekten
und Bewerbungen wählt
die Milestone-Jury fünf Gewinner.
Und ein Hotelier wird
für sein Lebenswerk geehrt.

AND



**THE
WINNER IS...**



Innovation



AUS DER LAUDATIO VON BIRGIT STEINEGGER

Schweizer Schauspielerin
und Parodistin

Events gehören in das Angebot einer Urlaubsdestination. Die Gäste wollen unterhalten werden, und es gilt als Aufgabe einer Tourismusorganisation, das Freizeitangebot mit Kultur- und Sport-Events zu ergänzen und die Anlässe als wichtiges Marketing-instrument zu nutzen. Dies ist dem diesjährigen Gewinner des Milestone in der Kategorie Innovation auf beeindruckende Art und Weise gelungen.

Arosa hat sich in den vergangenen Jahren bewusst zu einer Event-Destination entwickelt. Mit den Anlässen werden verschiedene Ziele verfolgt, wobei die Erhöhung von Auslastung und Logiernächten im Zentrum steht. Mit einem Team, welches nicht nur die gängigen Destinations-Aufgaben übernimmt, sondern sich zu Event-Spezialisten entwickelte, konnte sich Arosa klar positionieren. Erfolgsgeschichten wie das Arosa Humor-Festival, von dessen Einzigartigkeit ich mich bereits persönlich überzeugen konnte, unterstreichen die Event-Strategie. Diese wurde in den letzten 10 Jahren mit Nachdruck weiterentwickelt. Weiter so!

Mit viel Mut immer wieder Neues gewagt

1. Preis

Event-Destination Arosa

Arosa hat sich in den vergangenen Jahren bewusst und entsprechend der strategischen Ausrichtung zu einer Event-Destination entwickelt. Mit den Events werden verschiedene Ziele verfolgt, wobei die Erhöhung von Auslastung und Logiernächten im Zentrum steht.

Begründung der Jury: Mit Mut und Engagement hat sich Arosa als Event-Destination positioniert und es so geschafft, die Saison systematisch zu verlängern – eine grossartige Leistung aller touristischen Akteure der Destination und ein exzellentes Beispiel erfolgreicher Kooperationen. Mit der Kreation vieler grosser und kleiner Events ist Arosa bereit, immer wieder Neues zu wagen, und erhält dafür auch die verdiente PR. Ein erfolgreiches marktwirtschaftliches Modell, nicht nur mit Vorzeige-, sondern auch Nachahmungscharakter!



Pascal Jenny



2. Preis

Schneesportinitiative Schweiz – GoSnow.ch

Eine Partnerschaft mit enormem Potenzial

Der Verein Schneesportinitiative Schweiz ist eine gemeinnützige öffentlich-private Partnerschaft zur Förderung des Schneesports. Nationale Verbände verschiedener Schneesportbranchen, die Kantone sowie der Bund haben den Verein gegründet, um gezielt Kinder und Jugendliche wieder vermehrt zum Schneesport zu animieren.

Begründung der Jury: Die 2014 lancierte Initiative zeichnet sich aus durch ihre Langfristigkeit und Nachhaltigkeit – die Jugendlichen erhalten den Anreiz, ihr Leben lang dem Schneesport treu zu bleiben. Das Angebot besticht durch die einfache Organisation für die Lehrkräfte, die tiefen Kosten und das Rundum-Paket. Das Potenzial ist enorm, das zeigt die Bereitschaft zu Allianzen von starken Playern wie der SBB.

gosnow.ch



Tanja Frieden



AUS DER LAUDATIO VON ADOLF OGI

Alt-Bundesrat

Als ehemaliger Direktor des Schweizer Skiverbands und Sonderberater der UNO für Sport im Dienste von Entwicklung und Frieden, ist es für mich eine besondere Ehre, heute den zweiten Preis der Kategorie Innovation zu verleihen. Die im Jahr 2014 lancierte Schneesportinitiative überzeugte die Jury auf verschiedenen Ebenen: Jugendliche erhalten einen Zugang zum Schneesport und einen Anreiz, diesem langfristig treu zu bleiben. Ausserdem besticht das Angebot durch die einfache Organisation für Lehrkräfte und tiefe Kosten. Ein Rundum-Paket mit enormem Potenzial.

Die Schneesportinitiative ist das funktionierende Paradebeispiel einer branchenübergreifenden Kooperation zwischen Tourismus, Schneesportindustrie, Sportverbänden sowie dem Bund und den Kantonen. Ich gratuliere der Präsidentin des Vereins Tanja Frieden und allen Beteiligten herzlich zu dieser herausragenden Idee. Der Schneesport soll als Kulturgut erhalten bleiben und einen Beitrag zur Sicherung der Zukunft aller involvierten Branchen leisten. Denn die Kinder von heute sind die Kunden von morgen.



Innovation

3e prix

Chaplin's World By Grévin

EXTRAIT DE LA LAUDATIO DE CHICCA BERGONZI

Adjointe de direction à la
Cinémathèque Suisse

Chaplin's World est un musée construit, après de longues, très longues années de gestation. Un musée, oui, mais aussi un «parc à thème», par ses invitations à jouer, toucher, s'approprier les espaces. Un musée, mais aussi un espace intime, la maison, le lieu de vie de Chaplin et de sa famille, un lieu presque intact que l'on parcourt avec émotion, enrichi par les images et les objets qui nous racontent la vie de ce génie à partir de son arrivée en Suisse. L'un des points forts de Chaplin's World est sans doute d'avoir permis au spectateur de devenir à son tour acteur de situations dans lesquelles Charlot s'est retrouvé, que ce soit en chercheur d'or dans «La Ruée vers l'or», en ouvrier dans «Les Temps Modernes» ou en barbier dans «Le Dictateur». Le musée exploite également avec brio les éléments audiovisuels, parfaitement intégrés aux décors et aux situations. Bref, Chaplin's World est sans doute une occasion unique de redécouvrir ou de connaître la vie, l'œuvre et le génie de ce maître absolu du cinéma. Plus qu'un musée: une véritable expérience.

Un musée à la visibilité internationale

Unique musée consacré à Charlie Chaplin, le Chaplin's World invite le visiteur à se plonger dans un double univers, celui de l'homme et celui de l'artiste. Ponctué de statues de cire signées Grévin, cet espace redonne vie au Manoir de Ban, sur les hauts de Vevey, où Chaplin a vécu les 25 dernières années de sa vie avec sa famille.

Argument du jury: Le Chaplin's World constitue une parfaite illustration de la puissance commerciale d'une personnalité mondialement célèbre et des perspectives touristiques qu'il ouvre à toute une région. L'excellente mise en scène du musée, tout en préservant l'authenticité du lieu, suscite chez les visiteurs le rire et l'émotion, des sentiments chers à Charlie Chaplin. Le musée jouit déjà d'un rayonnement international et a le potentiel de devenir un «must do» de l'offre touristique en Suisse.

chaplinsworld.com

Annick
Barbezat





Nachhaltigkeit

1. Preis

100% Valposchiavo

Spürbare Begeisterung für die eigene Region

100% Valposchiavo setzt die regionalen Produkte im touristischen Angebot und im Tourismusmarketing in den Fokus. Dank einer innovativen Landwirtschaft, einem starken Lebensmittelveredelungssektor und einer lebendigen kulinarischen Tradition verfügt das Valposchiavo über eine breite Palette an lokalen Produkten.

Begründung der Jury: Der Ansatz der Destination deckt alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit ab und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Im gesamten Prozess sind Herzblut und die Begeisterung für die Region spürbar und beeindruckend.

valposchiavo.ch



Kaspar Howald



AUS DER LAUDATIO VON NADJA LANG

Geschäftsleiterin Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)

Als Geschäftsleiterin von Max Havelaar freue ich mich ganz besonders, heute den Milestone 2016 in der Kategorie Nachhaltigkeit verleihen zu dürfen und damit ein Konzept auszuzeichnen, das den Nachhaltigkeitsgedanken auf faszinierende Art und Weise umsetzt. «100% Valposchiavo» verbindet ökologische, ökonomische und soziale Aspekte des nachhaltigen Denkens miteinander. Das Ziel des Projekts ist es, im touristischen Angebot und im Tourismusmarketing regionale Produkte in den Fokus zu setzen. Dank einer innovativen Landwirtschaft, einem starken Sektor zur Lebensmittelveredelung und einer lebendigen kulinarischen Tradition verfügt Valposchiavo über eine breite Palette an lokalen Produkten, die im Tal weiterverarbeitet werden. Beeindruckend bei diesem Kooperationsprojekt ist, dass es eben nicht nur den Tourismussektor, sondern auch weitere Wirtschaftskreise und ganze Wertschöpfungsketten einbindet. Daher erfüllt es den vermutlich wichtigsten Aspekt für gelebte Gastfreundschaft, nämlich, dass es von der lokalen Bevölkerung getragen wird.



JEAN-JACQUES

GAUVER

VISCÉRALEMENT HÔTELIER

«L'œuvre d'une vie»

«Avant, le téléphone sonnait, tout le monde se précipitait pour répondre. Maintenant on a accès en permanence au volume de réservations des chambres et des restaurants. La crise a toujours existé, mais les ondes de chocs se rapprochent, alors quand tombe l'abandon du taux plancher, j'arrive presque à prendre cela avec ironie.» Le Milestone pour l'œuvre d'une vie récompense Jean-Jacques Gauer, viscéralement hôtelier, témoin de 40 ans de mutations, arpenteur infatigable d'établissements créés sur mesure. Des lieux qui lui ressemblent comme tous les espaces publics du Lausanne Palace ou la Brasserie Jack's à Berne. Malgré son accès facile, Jean-Jacques Gauer cultive aussi une forme de pudeur dissimulée par des phrases un peu piquantes et décalées, pas pour rien qu'il adore l'humour de ses amis Jacques et Thomas Dutronc.

Directeur du Lausanne Palace pendant 20 ans

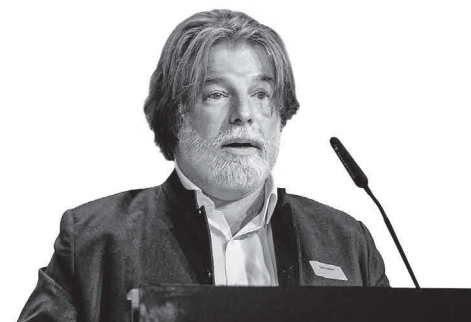
Sa constellation familiale reste peuplée d'hôtels depuis plusieurs générations: à Menton et à Flawil (Saint-Gall) pour ses grands-parents, à Berne et Corfou pour ses parents. Il va chercher un plateau de biscuits, s'installe confortablement dans un fauteuil de L'Auberge du Raisin géré par sa famille depuis 1959: «J'aime l'hôtellerie familiale, je la connais, je l'ai vécue, dans les années septante peu de chaînes internationales opéraient en Suisse. Ici au pays des vigneron, notre petit paradis, je prends conscience de la beauté de tous les jours, je ralentis.» On ne peut oublier le parcours exceptionnel et international de cet hôtelier: 20 ans au Schweizerhof de Berne, 20 ans au Lausanne Palace et se chevauchant le même bail comme chairman des Leading Hotels of the World. De cette dernière aventure qu'il conduit de 1990 à 2010, il dit: «C'est une histoire de managers suisses et d'amis. Quand j'ai succédé à Ernst Scherz il s'agissait d'une centrale de réservation pour 70 hôtels européens qui ciblaient la clientèle américaine, quand je suis parti on s'occupait du marketing, du contrôle annuel, des réservations de 300 hôtels. Aujourd'hui Andrea Kracht peut compter sur 400 hôtels. Durant ce mandat j'ai vu des pays africains, la Chine et les Emirats arabes découvrent le tourisme. Cela m'a permis de voyager sur cette planète et de constater l'évolution constante de certains des plus beaux hôtels du monde comme le Ritz, à Paris ou le Cipriani, à Venise.»

Et tout commence ainsi: «Ma mère Anne-Marie Gauer-Dubois se retrouve veuve à 48 ans avec cinq mômes, elle était proche de ses collaborateurs les ambassadeurs de l'hôtel, ce troupeau-là, on les écoutait, les aidait, mettait les gens à

l'aise, j'étais dans cet univers dès l'âge de 13 ans. Aujourd'hui encore je repère et aime les touches féminines dans les hôtels.» Dans les années 1990, il comprend que le bonheur est ailleurs, à Lausanne peut-être... Il devient l'un des administrateurs d'un palace assoupi et reprend la direction en 1996. Il salue la confiance donnée par René de Picotto et Guy Mustaki. Il décide de reprendre les recettes de son succès bernois: «Il fallait que cet hôtel devienne un lieu de rencontres, qu'on ne soit plus uniquement entre touristes, mais qu'on arrive à créer un melting-pot avec la population locale.» En y amenant des restaurants dynamiques, multiculturels marqués notamment par la personnalité de son complice le chef exécutif, Edgard Bovier (1 étoile Michelin, 18 points GM) et de son tandem avec son adjoint Jacques Stämpfli. Il faut aussi parler de l'aventure de la création du spa en 1997 avec sa femme Emeline: «On était dans les précurseurs.» Cette complicité du couple depuis 38 ans, il la juge centrale dans l'aventure: «On bossait ensemble, on vivait sous le même toit d'hôtel, on réalise l'implication de l'autre dans ce travail. Et dire que certains grands groupes hôteliers à une certaine époque ne voulaient pas engager des couples», sourit-il. Sa fonction de directeur, il a voulu toujours la considérer du côté de l'humain, surtout quand on travaille avec 280 collaborateurs. En avril 2015, quand sa propriétaire Ute Funke décide de vendre le Palace, il ne traite pas avec des fonds d'investissements étrangers, mais avec la fondation Sandoz. «C'était une solution lausannoise heureuse.»

Aujourd'hui arrivé au terme de la phase de transition avec l'arrivée d'un nouveau directeur Ivan Rivier, Jean-Jacques Gauer se rapproche de Cully, il continue à gérer et à administrer les Trois-Couronnes, à Vevey; l'American Colony, à Jérusalem, le chalet Gruyères SA, les hôtels Seiler et le Park Gstaad. On quitte Jean-Jacques Gauer en repensant à ces mots chantés par Jacques Dutronc: «Le plaisir n'est pas la luxure / Tous les goûts sont dans ma nature.»

Alexandre Caldara



LA LAUDATIO D'IGOR USTINOV

Sculpteur

I will concentrate on Jean-Jacques, the man, known to friends and colleagues as JJ. I want to underline his precious skills and talents as a manager, his gentle touch of leadership! JJ is a team builder, passing on, «caring and respect», «meeting and greeting», with JJ and his humour and profound values, life becomes the love cruise not a mutiny, JJ has that rare quality to help others to live.

I always thought that if life and this world is a purgatory, it should be managed by JJ as it will become rapidly a five star purgatory, which would make us forget hell, and even paradise as nothing can be better than a delightful moment of life to share now under JJ's supervision!

If you would like to meet JJ and his charming family, his wife Emeline, their sons, Jay and Brice you could be lucky do so at «Le Raisin» or at «La Poste Café» in Cully or at «The Trois Couronnes» in Vevey!

You will realise that JJ deserves even more that such glorious distinction

he is receiving tonight.

You will for sure give him your best friendly feelings!

Congratulation my dearest JJ.





Nachwuchs

1. Preis

Gianluca Marongiu

Er hat die Bedürfnisse im Tourismus erkannt

**AUS DER LAUDATIO
VON MARTIN BACHOFNER**
Präsident VSTM

Als Präsident des Verbands Schweizer Tourismusmanager ist es eine besondere Ehre für mich, den diesjährigen Milestone in der Kategorie Nachwuchs an Gianluca Marongiu zu übergeben. Auch unser Verband legt grossen Wert auf die Förderung von jungen, innovativen Touristikern. Die Branche braucht kreative Köpfe, die bestehende Geschäftsmodelle hinterfragen und mit neuen Lösungen bereichern, ergänzen oder gar ablösen.

Gianluca Marongiu hat den nötigen Ehrgeiz, Unmögliches möglich zu machen und Veränderungen und Entwicklungen als Chance zu sehen. Er ist überzeugt davon, dass der Schlüssel zum Erfolg die Fähigkeit beinhaltet, auch mit schnelllebigem und riskanten Innovationen umgehen zu können und mit viel Einsatz und Überzeugung auf die eigene Vision hinzuarbeiten. Genau diese Einsatzbereitschaft, gepaart mit Erfahrungen und Innovationsgeist, erachte ich als zukunftsweisend für die Tourismusbranche.

Gianluca Marongiu ist bei der Start-up-Firma Swiss Hospitality Solutions Partner, Berater und Dozent im Bereich Revenue Management. Er ist ausgebildeter Revenue Manager und verfügt zudem über viel Hotelerfahrung und ein grosses Netzwerk in der Tourismusbranche. Unter anderem war er auch für die Manz Privacy Hotels tätig.

Begründung der Jury: Gianluca Marongiu überzeugt durch seine bereits sehr breit abgestützte Karriere und sein unternehmerisches Denken. Er hat das Risiko nicht gescheut und ein Start-up mitgegründet, das sich erfolgreich im Markt bewegt. Ein Nachwuchstalente, welches die Bedürfnisse im Tourismus erkennt.



Gianluca Marongiu

swisshospitalitysolutions.ch

Innovation

Aletsch Bahnen Management AG, Valentin König
«Innovatives und einzigartiges Bergbahn-Konzept»

Arosa Tourismus, Pascal Jenny
«Arosa: Die Event-Destination in den Bündner Bergen»

Chaplin's World By Grévin, Jean-Pierre Pigeon
«Chaplin's World By Grévin»

FIFA Museum AG, Stefan Jost
«Museum 3.0 – Vergangenes für alle neu beleben»

Hotel Schweizerhof Luzern, Clemens Hunziker, Roman Omlin & Michael Hauser
«The Retro Festival»

Hotel Vitznauerhof & Waldhotel Davos. Maria und Bardhyl Coli
«Einer für beide und beide für einen»

Schneesportinitiative Schweiz, Tanja Frieden
«Schneesportinitiative Schweiz – GoSnow.ch»

zb Zentralbahn AG, Ivan Buck
«Einmaliges Bahnerlebnis Luzern–Interlaken Express»

Die 14 Nominationen auf einen Blick

Nachhaltigkeit

Ente Turistico Valposchiavo, Kaspar Howald
«100% Valposchiavo – nachhaltig beeindruckend»

Fondation SapCycle, Dorothée Schiesser-Peyrouzet
«SapCycle – bubbles saving lives»

Katara Hospitality Switzerland AG, Bruno H. Schöpfer
«Energieversorgung Bürgenstock Resort»

Nachwuchs

Gianluca Marongiu, Swiss Hospitality Solutions AG

Giulia Müller, Basel Tourismus

Martina Stadler, Uri Tourismus AG

Anzeige



VERBAND SCHWEIZER TOURISMUSMANAGER
 ASSOCIATION SUISSE DES MANAGERS EN TOURISME
 ASSOCIAZIONE SVIZZERA DEI MANAGERS DEL TURISMO
 ASSOCIAZIUN SVIZRA DALS MANAGERS DAL TURISSEM

WIR GRATULIEREN DEN STEIN-REICHEN

Innovation, Nachhaltigkeit und Engagement machen sich bezahlt



LET'S GET TOGETHER

links: **Ruth Metzler**, Milestone-Jury, **Adolf Ogi**, Alt-Bundesrat, **Andreas Züllig**, Präsident hotelleriesuisse.

Mitte: **Roger Steiner**, **Ruth Steiner**, **Seraina Kuppelwieser**, **Stefan von Känel**, alle Bergbahnen Engstligenalp (v.l.).

rechts: **Silvia Affolter**, City Guide TV, Herrliberg.





Martin Werlen, Bocco Group, **Corinne Balz**, Swiss Premium Hotels, **Wilhelm K. Weber**, Swiss Hospitality Solutions, **Gianluca Marongiu**, Swiss Hospitality Solutions, Gewinner in der Kategorie «Nachwuchs», **Emilie Lindblom**, Awila Immobilien, **Raphael Wyniger**, Hotel Der Teufelhof, Basel (v.l.).

Rund 600 Gäste aus dem Schweizer Tourismus und Partner trafen sich im Berner Kursaal nicht nur zur festlichen Preisverleihung, sondern auch zum angeregten Austausch.

HER

Eindrücke vom Get-Together mitsamt Cocktail-Dinner und feiernden Gewinnern.





Anzeige

HABEGGER | EVENT
TECHNOLOGY

VENUE SERVICE WIR VERWANDELN IHRE LOCATION ZUR EINZIGARTIGEN ERLEBNISZONE.

Wir entwickeln Raumkonzepte, realisieren Bühnen- und Eventlayouts und statten Eventlocations mit modernster Veranstaltungstechnik aus. Damit verwandeln wir Ihren Raum zu einer echten Venue.

Haben Sie Fragen zu Ihrem nächsten Projekt?
Wir beraten Sie gerne.

www.habegger-group.com

1. Daniel Luggen, Zermatt Tourismus, **Thomas Winkler**, Schweiz Tourismus, **Roland Schegg**, HES-SO Valais-Wallis, (v.l.).

2. Eliane Ess und **Christian Ess**, Concordis Schweiz AG (v.l.).

3. Daniel Eckmann, Eckmann Strategie, und **Annemarie Lehmann** (v.l.).



4



5



6



7

4. **Ruth Metzler-Arnold**, Metzler Strategie Führung Kommunikation AG, Appenzell, **Stephan Zimmermann**, UBS, Zürich.

5. **Yvonna Schindler**, Cabinet privé de conseils, **Dominic Geisseler**, Tamedia.

6. **Hanna E. Rychener Kistler**, Direktorin IST, und **Thomas Jenzer**, Schulleiter IST.

7. **Richard Kämpf**, Leiter Ressort Tourismus Seco, **Roland Lymann**, Dozent Institut für Tourismuswirtschaft ITW, Luzern (v.l.).

8. **Frank Bumann**, Direktor St. Gallen-Bodensee Tourismus, **Kevin Kunz**, CEO Kongress + Kursaal Bern AG, **Markus Lergier**, Direktor Bern Tourismus (v.l.).

9. **Claude Meier**, Direktor hotelleriesuisse, **Melitta Kronig-Hischier**, Geschäftsführerin Hotellerie Bern+ Mittelland (v.l.).



8



9

links: **André Lüthi**, CEO Globetrotter Group und Jurymitglied, **Gery Nievergelt**, htr und Gastgeber Preisverleihung (v.l.).

rechts: **Gisela und Peter Vollmer**, Berner Stadträtin und Vizepräsident Schweiz Tourismus.

links: **Valentine Schiesser**, Studentin IST Zürich, **Adrian Schiesser**, Student EHL Lausanne, **Dorothee Schiesser**, Sapocycle, **Rudolph Schiesser**, VR-Präsident Hotel Les Trois Rois, Basel (v.l.).

rechts: **Vera In-Albon**, **Thomas Gloor**, beide wandern.ch (v.l.).

Roland Berger, Tune Management Training AG, **Valentine Schiesser**, Studentin IST Zürich, **Martin Barth**, World Tourism Forum Lucerne, **Dominic Freitag**, Haslital Tourismus (v.l.).

links: **Anthony Dallenbach**, Mirus Software, **Timo Albiez**, stv. Direktor SHL, **Christa Augsburger**, Direktorin SHL, **Fabian Fingerhuth**, Mirus Software (v.l.).

rechts: **Alec von Graffenried**, Präsident Bern Tourismus, **Jean-François Roth**, Präsident Schweiz Tourismus (v.l.).





Martin Barth, CEO World Tourism Forum Luzern, **Kaspar Howald**, Direktor Ente Turistico Valposchiavo, Gewinner in der Kategorie «Nachhaltigkeit», **Urs Pfenninger**, Geschäftsleiter Berner Oberland Mitte und Direktor Adelboden Tourismus, **Jon Bollmann**, Geschäftsführer Transhelvetica (v.l.).

links, am Buffet: **Nadia Fontana-Lupi**, Mendrisiotto Turismo und Jurymitglied.

unten: **Eva Strebel**, hotellerie-suisse, **André Iff**, General Electric, **Prisca Schenker**, Helsana (v.l.).



Fabienne Huber, Stanserhornbahnen, **Carla Barron**, htr, **Sabrina Jörg**, Milestone, **Beatrice Gertschen**, Laetitia Bongard, htr (v.l.).

1. **Daniel Egloff**, Basel Tourismus,
Bernhard Rhyn, Bern Incoming
GmbH (v.l.).

2. **Erich Balmer**, Gewinner
Milestone-Lebenswerk 2010,
Chantal Anthamatten, Jugend-
herberge Saas-Fee, **Josef
Zenhäusern**, FIS, **Gerhard
Walter**, Kanton Wallis (v.l.).

3. **Jonathan Busset**,
Annick Barbezat-Perrin, **Alba
Garcia** (de gauche à droite), tous
du Chaplin's World by Grévin, 3e
Prix dans la catégorie «Innovation».

4. **Peter Spichiger** und **René
Böhlen**, beide Pink Alpine
Bergwärts (v.l.).



Anzeige

Treuhänder aus Leidenschaft

Sei es um Kosten zu verringern, Ressourcen zu vermehren oder unnötige fiskalische Abschöpfungen zu vermeiden - die erfahrenen Spezialisten der BOMMER + PARTNER TREUHANDGESELLSCHAFT verhelfen ihren Kunden zu allen Vorteilen welche aus einer optimalen Steuerberatung, einem professionellen Rechnungswesen sowie einer nachhaltigen Unternehmensberatung resultieren.



Team, Leistung, Engagement - die Mitarbeiter der BOMMER + PARTNER TREUHANDGESELLSCHAFT

Als erfahrene Spezialisten unterstützen die Treuhänder Unternehmungen in sämtlichen Phasen ihres Daseins, helfen Chancen wirksam zu nutzen und Risiken professionell zu managen. Von der Unternehmensgründung über die

Prüfung von Investitionsvorhaben bis hin zur Nachfolgeregelung.

Als im Register der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde eingetragene Revisionsexpertin bietet die Treuhandgesellschaft zudem sämtliche Prüfungsdienstleistungen an und unterstützt so Verwaltungsräte und Geschäftsleitungen optimal bei der Wahrnehmung ihrer Sorgfaltspflichten.

Vertrauen erwecken, Vertrauen schenken und auf gegenseitigem Vertrauen Geschäftsbeziehungen aufbauen, dies ist das Fundament der Philosophie der Berner Unternehmung. Dabei verbinden die Treuhandprofis Kompetenz mit Engagement, Seriosität mit Transparenz und Freude an der Arbeit mit sportlichem Geist. Mit sieben Mitarbeitenden im Jahr 1989 gegründet, führen die fünf Partner Markus Bommer, Hanspeter Kienberger, Markus Riesen, Hugo Schmid und Beat Stalder heute eine Treuhandgesellschaft mit rund 50 Mitarbeitenden und einem jährlichen Honorarumsatz von acht bis neun Millionen Schweizer Franken.

BOMMER + PARTNER
TREUHANDGESELLSCHAFT
Bern

VERTRAUEN IST UNSER GESCHÄFT

Strandweg 33 • Postfach • 3001 Bern • Tel +41 31 307 11 11
mailto:mailbox@bommer-partner.ch • www.bommer-partner.com



5



6

5. Urs Wagenseil, Leiter Tourismus Institut für Tourismuswirtschaft ITW Luzern, **Christina Renevey**, Geschäftsführerin Travel Job Market GmbH Zürich.

6. Jan Steiner, Direktor Pontresina Tourismus, **Fredi Gmür**, CEO Schweizer Jugendherbergen, **Albert Kruker**, Direktor Lenk Simmental Tourismus (v.l.).



7



8

7. Vincenzo Ciardo, Bern Messe Hotels AG, **Jasmin Feierabend** und **Robin Deb Jensen** (v.l.).

8. Richard Gubler, Tour Manager & Guide, **Renata Zulian**, Swiss Tourist Guide Association, **Jan Steiner**, Geschäftsführer Pontresina Tourismus (v.l.).

9. Emeline et Jean-Jacques Gauer, prix pour l'Œuvre d'une vie, avec leurs amis **Igor et Jihan Ustinov** et leur fils **Brice Gauer**.

10. Silvia Da Silva, Pacte 3F, **Damian Constantin**, Valais Wallis Promotion et **Anne-Sophie Fioretto**, membre du jury Milestone.

11. Philipp Hangartner, Geschäftsführer Swissfeel, **Hans Amrein**, Hotel-Insider (v.l.).



9



10



11



1. **Kaspar Howald**, Ente Turistico Valposchiavo, **Pascal Jenny**, Arosa Turismus, **Birgit Steinegger**, Parodistin, **Rainer Maria Salzgeber**, SRF und Moderator, **Gianluca Marongiu**, Swiss Hospitality Solutions.

2. De gauche à droite: **Lucie Kaufmann**, **Laura Collaud**, **Nicolas Schmid** et **Tania Gerbex**, tous de l'Union fribourgeoise du tourisme, **Dominique de Buman**, Fédération suisse de tourisme, **Stéphane Moret**, Morat Tourisme.

3. **Markus Lergier**, Bern Tourismus, **Beat Krippendorf**, Swiss Quality Hotels International.

4. «Kissenwerfen» mit dem Team von Schwob mit **CEO Stephan Hirt** (2. von rechts)

5. **Mario Hunkeler**, **Magdalena Ritz**, beide Hunkeler Gastro AG Luzern, **Cornela Pedranzini**, Baur au Lac Vins Regensdorf, **Frank Reutlinger**, Managing Partner Kohl & Partner Zürich (v.l.).





6. Dominique Faesch, directrice Yverdon-les-Bains Région Jura Lac, et **Miriam Scaglione**, HES-SO Valais Wallis.

7. Peter Rüegger, Heim Hotelmarketing, **Barbara Gisi**, Direktorin STV, **Claude Meier**, Direktor hotelleriesuisse.

8. Gery Nievergelt, Chefredaktor htr hotel revue, **Iris Flückiger**, GM Hotel Schweizerhof Bern (v.l.).

9. Esther und Christoph Schlumpf, wissenschaftlicher Mitarbeiter Seco, **Mireille Lattion**, wissenschaftliche Mitarbeiterin Seco (v.l.).

10. Jean-François Roth, Präsident ST, **Jürg Schmid**, Direktor ST, **Dominique de Buman**, Präsident STV (v.l.).



Anzeige



HOTELA
Ihre Partnerin für alle
Sozialversicherungen.

SIMPLIFY YOUR BUSINESS.

Dominique de Buman, STV,
Ole Rauch, Schneesportinitiative,
 Alt-Bundesrat **Adolf Ogi**,
Tanja Frieden, Schneesport-
 initiative, **Barbara Gisi**, STV,
Ueli Stückelberger, Verband
 öffentlicher Verkehr (v.l.).



Anzeige

BADAG GmbH
 Alles für Ihr Bad...

GROSSE
 MENGE,
 KLEINER
 PREIS

Eidg. Volksinitiative
 STOP DER HOCHPREISINSEL
FÜR / FAIRE PREISE



Stefan Otz, CEO Rigi Bahnen,
Maurus Lauber, CEO Swiss Travel
System, Zürich, **Ivan Buck**,
Geschäftsleitungsmitglied Zentral-
bahn AG, Stansstad, **Bernie
Tewlin**, stv. Geschäftsführer Travel
Job Market GmbH, Zürich (v.l.).

unten: **Fredi Gmür**, CEO
Schweizer Jugendherbergen,
Beat und Chantal Anthamatten,
Leiterin Wellness Hostel 4000
Saa-Fee, **René Dobler**,
CEO Schweizerische Stiftung für
Sozialtourismus (v.l.).



Patric und Nadja Vogel,
Gastgeber Märchenhotel Braunwald,
André Lüthi, Präsident und CEO
Globetrotter Group und Milestone-
Jurymitglied (v.l.).



Anzeige

ZEIT FÜR EIN LIFTING?

Veraltete Websites und Markenauftritte können Ihr Business gefährden. Darum jetzt lieber zu BOLD.CH

BOLD

IDENTITY | DIGITAL | STORYTELLING

Produktiv und wettbewerbsfähig dank INNOVATIONEN

Viele traditionelle Schweizer Tourismusregionen befinden sich in einer schwierigen Situation. Die Zweitwohnungsinitiative, der starke Franken und die Digitalisierung zwingen die Touristiker, neue Wege zu gehen. Innovation ist gefragt, um die Produktivität und Ertragskraft im Schweizer Tourismus zu steigern.

Die teilweise prekäre Lage im alpinen Ferientourismus ist hinlänglich bekannt. Lösungen zu finden, um die Situation zu verbessern, gestaltet sich aber deutlich schwieriger. Im Wesentlichen hat der Schweizer Tourismus ein Produktivitätsproblem. Gründe sind die hohe Personalintensität, welche weniger Automatisierung als in anderen Branchen zulässt sowie die – insbesondere aufgrund saisonaler Nachfrageschwankungen – tiefe Kapazitätsauslastung.

Die tiefe Produktivität hat Konsequenzen für den touristischen Arbeitsmarkt. Der

Schweizer Tourismus ist bezüglich der Löhne nur bedingt wettbewerbsfähig. Dadurch ist es herausfordernd, gut qualifiziertes Personal für den Tourismus zu finden. Solches ist aber für die Qualität im Tourismus unabdingbar.

Eine tiefe Produktivität hat implizit eine tiefe Wertschöpfung insgesamt zur Folge. Wenn die Wertschöpfung fehlt, fehlt Geld für die Erneuerung. Damit besteht im Schweizer Tourismus – das ist nichts Neues – die Gefahr eines Investitionsstaus.

Damit der Schweizer Tourismus wettbe-

werbsfähiger wird, muss die Wertschöpfung erhöht werden. Dies kann erreicht werden, indem mehr oder produktiver gearbeitet wird. Weil die Arbeitszeit pro Mitarbeitenden in der Schweiz bereits vergleichsweise hoch ist, sind primär Ansätze gefragt, welche die Produktivität im Schweizer Tourismus nachhaltig steigern. Und hierfür braucht es Innovationen!

Ein Lösungsansatz sind innovative Kooperationen. Mit Kooperationen können relativ rasch nachhaltige Erfolge erzielt und Kosten eingespart werden – beispielsweise bei Wa-

Anzeige

Gratis Testen


Daily business made eezy

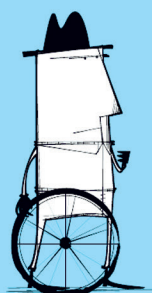
DIE BUCHHALTUNGSLÖSUNG für Hotellerie und Gastronomie mit Lohn und Arbeitszeitkontrolle. **Testen Sie uns 30 Tage gratis.**



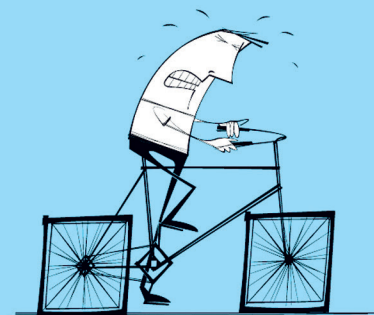

 
 
 

ONEN

ERRR...



CAN'T STOP.
TOO BUSY!!



Alan O'Rourke/audiencestack.com

renkosten, Versicherungen oder Kreditkartenzahlungen. Dadurch werden Mittel frei, welche anderweitig in den Betrieb investiert werden können. Kooperationen können aber beispielsweise auch im Personalbereich grosse Vorteile bringen. Zu nennen sind Themen wie Mitarbeitergewinnung, Mitarbeitersharing oder Aus- und Weiterbildung.

Innovative Kooperationen sind nicht der einzige Weg, um die Produktivität zu steigern. Ein viel diskutierter – und von den Schweizer Jugendherbergen erfolgreich eingesetzter – Ansatz ist «Design to Cost» bei Bauprojekten. Dieser Ansatz verfolgt von Anfang an einen kosteneffizienten Bau, wobei auch die später anfallenden Folgekosten in Betracht gezogen werden. Es wird also nach kostengünstigen Lösungen gesucht, welche sicherstellen, dass Bau und Betrieb nur so viel kosten, wie das Unternehmen auch rentabilisieren kann.

Ein weiteres wesentliches Themenfeld ist die Digitalisierung. Ohne den Einsatz der Informationstechnologien läuft im Tourismus nichts mehr. Der Innovationsdruck ist hier im aktuellen Marktumfeld aufgrund der zahlreichen internationalen Akteure besonders gross. Es gibt jedoch nicht nur Ri-



Ein wesentliches Themenfeld ist die Digitalisierung. Ohne den Einsatz der Informationstechnologien läuft im Tourismus nichts mehr. Der Innovationsdruck ist hier besonders gross.

siken, sondern auch zahlreiche Chancen. Diese sind zu nutzen. Die Digitalisierung kann helfen, betriebliche Prozesse zu automatisieren und damit Arbeit durch Kapital zu substituieren und so die Arbeitsproduktivität zu erhöhen. Dies mag zwar auf den ersten Blick für die Beschäftigung nachteilig sein. Wenn dafür aber der Tourismus wettbewerbsfähig bleibt, kann der Beschäftigungssaldo unter dem Strich gleichwohl positiv ausfallen.

Doch nicht nur auf Unternehmensebene sind Innovationen gefragt, sondern auch auf Destinationsebene. Die Schweiz braucht insbesondere strategiefähige Destinationen. Strategiefähigkeit bedeutet die Fähigkeit einer Region, respektive deren massgeblicher Akteure, eine regionale touristische Entwicklungsstrategie zu formulieren und auch umzusetzen. Prioritäten und Posterioritäten müssen gesetzt werden. Eine Destination sollte bewusst auf eigenen Stärken aufbauen und nicht alles anbieten. Eine regionale Strategie ist eine zentrale Voraussetzung für eine klare Positionierung einer Destination am Markt, was sich mittel- bis langfristig positiv auf die Erträge und damit die Produktivität auswirkt.

Zusammenfassend bedeutet das, dass der Schweizer Tourismus Innovationen





MASERATI SWITZERLAND

Quattroporte

– luxuriöser Sportwagen mit zwei Seelen in der Brust

Ihren ersten grossen Auftritt feierte die weiterentwickelte Limousine Quattroporte dieses Jahr am Mondial de l'Automobile in Paris. Die Ausstattungslinien GranLusso und GranSport begeistern nun die Kunden mit noch mehr Individualisierungsmöglichkeiten.

Zwei starke Charaktere

Von jeher besitzt der Quattroporte zwei Seelen: eine betont sportliche und fahraktive sowie eine komfortabel-luxuriöse. Mit der Einführung der beiden Ausstattungslinien GranLusso und GranSport können die jeweiligen Charaktere noch deutlicher zur Geltung gebracht werden.

Die Ausführung GranLusso begeistert mit ihrer Neuinterpretation des Thema Luxus. Im Innenraum kommt mit dem Ermenegildo Zegna Paket unter anderem die Verwendung von Seidenstoffen bei Sitzen, Türflächen, Dachhimmel und Sonnenblenden zum Einsatz. Zu der komfortorientierten Ausstattung gehören elektrisch einstellbare Pedale, Vier-Zonen-Klimaanlage, beheizbare Sitze vorne und hinten sowie erweitertes Keyless Go.

Die sportlich-dynamische GranSport-Ausstattung fasziniert mit neuen Exterieur-Elementen und Interieur-Umfängen. So verbessern neu gestaltete Lufteinlässe am Bug

die Kühlung und schaffen gleichzeitig eine dynamischere Frontpartie. Die überarbeitete Heckschürze, der neue Heckspoiler, neue Sportsitze, Sportpedale aus Edelstahl und ein neues Sportlenkrad – wahlweise in Leder oder Carbon – unterstreichen den sportlichen Anspruch. Serienmässig rollt er auf 21-Zoll-Rädern im Titano-Design.

Dank des Allradsystems meistert der Quattroporte S Q4 schwierige Strassen und Witterungsverhältnisse mühelos.

Neues Infotainment und mehr Assistenzsysteme

Die Modellpflege betrifft auch das Interieur. Unter anderem wurde die Mittelkonsole grundlegend überarbeitet und bietet nun Platz für einen hochauflösenden 8,4-Zoll-Touchscreen-Bildschirm. Das Infotainmentsystem ist kompatibel zu den Mirroring-Funktionen Apple CarPlay® und androidauto®. Erweitert wurde auch die Fülle

an Fahrerassistenzsystemen, welche unter anderem eine Adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC) mit Stop&Go-Funktion, Spurverlassenswarnung (LDW) und Totwinkelassistent mit Querverkehrsüberwachung beinhalten.

Maserati und Gastronomie – Maserati und Hotellerie

All dies steht für hohe Qualität und unvergleichbaren Genuss. Um das neu eroberte Terrain zu begehen – Maserati arbeitet weltweit mit Spitzenköchen und Hotels zusammen – bietet die weltbekannte Marke mit dem Dreizack allen Mitgliedern von hotelleriesuisse einen Nachlass von CHF 10'000.- und zusätzlich 20% auf dem restlichen Verkaufswert des Quattroporte Diesel sowie des Quattroporte S Q4. Fragen Sie bei Ihrem Maserati Händler nach den hotelleriesuisse Konditionen.

www.maserati.ch

braucht, denn die Konkurrenz im nahen und fernen Ausland schläft nicht. Dies hat auch der Bund erkannt und vor bald 20 Jahren mit Innotour ein Förderinstrument geschaffen, bei welchem die Innovationsförderung die wichtigste Stossrichtung ist. Innotour will das Innovationsklima im Schweizer Tourismus verbessern, Innovationen auslösen und damit die Wettbewerbsfähigkeit stärken.

Dass Innotour im Schweizer Tourismus verankert ist, sieht man bei einer Reise durch die Schweiz – denn immer wieder stösst man auf umgesetzte Innotour-Projekte. Sei es bei einer Wanderung durch einen Schweizer Park, bei einem Besuch eines Mitglieds der Schweizer Schlösser oder bei einer Übernachtung in einem Mitgliedshotel einer Hotelkooperation.

Ein ideales Schaufenster für innovative Projekte ist der Milestone. Er hat sich als nationale Innovationsplattform etabliert. Dadurch kommt ihm eine wichtige Rolle zur Förderung der Innovationsdiffusion zu. Es

macht Sinn, dass das Seco mittels Innotour den Milestone seit seinen Anfängen unterstützt.

Die Branche bleibt gefordert

Dass der Bund auch zukünftig an die Innovationskraft des Schweizer Tourismus glaubt, hat er mit dem Impulsprogramm 2016-2019 bewiesen. Er hat ein Zeichen gesetzt und die Mittel der Tourismusförderung für die kommenden Jahre stark erhöht. Konkret sind die Bundesmittel für Innotour um 10 auf 30 Millionen Franken erhöht worden. Im Weiteren hält die Neue Regionalpolitik zusätzliche 200 Millionen Franken für den Tourismus bereit.

Zur Erinnerung: Mit dem Impulsprogramm setzt der Bund Anreize für moderne Beherbergungsbetriebe, neuartige und qualitativ hochstehende Tourismusangebote sowie Kooperationen auf Betriebs- und Destinationsebene. Er will damit den durch die Zweitwohnungsinitiative beschleunigten

Strukturwandel abfedern und begleiten. Mit dem klaren Fokus auf Innovation, Qualität und Zusammenarbeit hilft das Impulsprogramm auch, die negativen Effekte des starken Frankens zu mindern.

Die in diesem Jahr für den Milestone eingereichten Projekte belegen, dass der Innovationsdrang der Tourismusbranche ungebrochen ist. Die Branche bleibt aber gefordert. Es liegt an ihr, Erfolg versprechende Projekte zu konzipieren und umzusetzen. Projekte, die den Schweizer Tourismus in eine erfolgreiche Zukunft führen.

Lassen Sie sich vom diesjährigen Milestone inspirieren. Verinnerlichen Sie innovative Ideen und versuchen Sie, neue Ansätze in Ihrem Unternehmen und in Ihrer Destination zu implementieren. Werden Sie selber zu einem Innovationsvorreiter – und vielleicht zu einem zukünftigen Milestone-Gewinner!

Christoph Schlumpf
Richard Kämpf

Anzeige

«Sachstark»

Das Sachbuch-Magazin aus dem Orell Füssli Verlag



Alles rund um Bücher zu aktuellen Themen und noch viel mehr für Ihre aufgeschlossenen und gesellschaftlich, politischen sowie wirtschaftlich interessierten Gäste.

Kostenlos zum Auflegen und Verteilen in Ihrem Hotel.

«Sachstark» erscheint mehrmals jährlich.

Orell Füssli
Sachbuch
Wir kommen zur Sache!

Sind Sie interessiert? Dann bestellen Sie in gewünschter Menge unter:
info@ofv.ch | Tel. 044 466 74 53 | www.ofv.ch/sachstark



AUFTRIIT

der Milestone-Jury

Diese sieben Persönlichkeiten
haben entschieden



Ruth Metzler-Arnold (Vorsitz)

Ehemalige Bundesrätin, Präsidentin Switzerland Global Enterprise,
Partnerin Klaus Metzler Eckmann Spillmann

Die Schweizer Managerin und Politikerin (CVP) war von 1999 bis 2003 Mitglied des Bundesrats und führte das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement. Anschliessend übernahm sie einen Lehrauftrag an der Universität St. Gallen, war Leiterin der Rechtsabteilung und Mitglied der Geschäftsleitung von Novartis Frankreich und leitete 2006 – 2010 beim Novartis-Hauptsitz in Basel den Bereich Investor Relations. Seit 2010 ist sie Inhaberin des Beratungs- und Kommunikationsunternehmens Metzler Strategie, Führung, Kommunikation AG in Appenzell. 2011 schloss sie sich mit Partnern zu Klaus-Metzler-Eckmann-Spillmann zusammen. Zudem ist sie Präsidentin oder Mitglied mehrerer Verwaltungsräte, etwa bei «Switzerland Global Enterprise», wo sie sich nebst dem VR-Präsidium speziell für Exportförderung und Internationalisierung von KMUs engagiert.

«Wir wollen als Jury auch in fünf Jahren noch stolz sein, heute so und nicht anders entschieden zu haben», sagt Jurypräsidentin Ruth Metzler-Arnold.

Jürg Balsiger

CEO Stanserhorn-CabriO

Der gelernte Betriebsdisponent SBB sammelte nach verschiedenen Funktionen bei der SBB bei der Schweizerischen Verkehrszentrale (heute ST) Auslandserfahrungen in New York, Frankfurt, Düsseldorf und Chicago. 1993 übernahm er den Posten des Tourismusdirektors in Brienz am See/Axalp und seit 1997 führt er als Direktor die Stanserhorn-Bahn. Unter Balsiger wurde das Nidwaldner Bergbahnunternehmen bereits zweimal mit einem Milestone ausgezeichnet, 2008 in der Kategorie Herausragendes Projekt für die Stanserhorn Rangers, 2012 für die «Cabrio»-Bahn. Auch auf internationaler Ebene erhielt das Unternehmen Preise.



Nadia Fontana-Lupi

Direktorin Mendrisiotto Turismo

Die Tourismusdirektorin in Mendrisio war bis 2014 im Vorstand von Ticino Turismo. Zuvor war Lupi während 20 Jahren bei den Schweizer Fluggesellschaften Swissair, Crossair und Swiss für die Märkte Tessin, Italien und Spanien im Verkauf und Marketing tätig. Seit mehreren Jahren ist sie bei verschiedenen Schweizerischen Tourismusgremien engagiert und Mitglied im Vorstand vom World Heritage Experience Switzerland (WHES), Verband Schweizer Tourismusmanager (VSTM) und der «Grand Tour of Switzerland».



Anne Sophie Fioretto

Geografin und Mitbegründerin Pacte3F Sàrl

Die gebürtige Französin absolvierte in Frankreich ein Studium als Geografin und war nach verschiedenen beruflichen Praktika in Québec und Frankreich in diversen Forschungsbüros verantwortlich für Projekte im Bereich Tourismus und Umwelt. 2012 gründete sie die Beratungsfirma Pacte3F Sàrl in Sion. Dort ist sie zuständig für Gebietsentwicklung und Tourismus. 2014 war Anne Sophie Fioretto für den Milestone Nachwuchspreis nominiert.



André Lüthi

VR-Präsident und CEO der Globetrotter Group

Der Berner Unternehmer ist seit 2009 Mitbesitzer, VR-Präsident und CEO der Globetrotter Group mit ihren insgesamt zehn Tochtergesellschaften. 2012 erhielt er den renommierten Unternehmerpreis «Entrepreneur Of The Year».

Zudem sitzt der eidgenössisch diplomierte Tourismusexperte unter anderem im Verwaltungsrat von «BE! Tourismus» und ist Vorstandsmitglied des Schweizer Reiseverbandes.





Daniel F. Lauber

Hotelier, Cervo Mountain Boutique Resort

Der Hotelier mit Herzblut wurde 2010 mit dem Nachwuchspreis Milestone für die erfolgreiche Realisierung und Eröffnung des Cervo Mountain Boutique Resort in Zermatt ausgezeichnet. Vor der Erfüllung dieses Traums absolvierte der innovative Querdenker den Abschluss als dipl. Hôtelier-Restaurateur HF/SHL, sammelte Erfahrungen in der Hotellerie in der Schweiz sowie in Amerika und eignete sich ein fundiertes Wissen im Finanzbereich bei der Schweizerischen Gesellschaft für Hotelkredit SGH an.



Jürg Stettler

Leiter Institut für Tourismuswirtschaft ITW, Hochschule Luzern

Der Tourismusexperte leitet seit 1999 das ITW der Hochschule Luzern. Seit 2002 ist er zudem Forschungsleiter und seit 2005 Vizedirektor der Hochschule Luzern – Wirtschaft. Seine Schwerpunkte sind neben der Lehrtätigkeit die Leitung und Bearbeitung von Forschungs- und Beratungsprojekten in Destinationsmanagement, Nachhaltigkeit, Sportökonomie, Gesundheitstourismus sowie Freizeit- und Tourismusverkehr.

Anzeige

STV  FST

Schweizer Tourismus-Verband
Fédération suisse du tourisme
Federazione svizzera del turismo
Federaziun svizra dal turissem

~~STOLPER~~STEINE Meilen

Gemeinsam ebnen wir den Weg

Der STV setzt sich auf politischer und wirtschaftlicher Ebene für gute Rahmenbedingungen, Qualitätssicherung, Bildung und Innovation im Schweizer Tourismus ein.
Gratulation zum Milestone 2016!



MILESTONE

EXCELLENCE IN TOURISM

Milestone ist der offizielle Schweizer Tourismuspreis. Er wird von der **htr hotel revue** und dem **Unternehmerverband hotelleriesuisse** verliehen und vom Staatssekretariat für Wirtschaft Seco im Rahmen des Inno-tour-Förderprogramms unterstützt. Zur htr, der nationalen Fachzeitung für Hotellerie und Tourismus, gehört auch die Newsplattform htr.ch.

htr hotel revue

hotelleriesuisse
Swiss Hotel Association

Geschäftsführung

Sabrina Jörg Patoku (Bild) ist seit sieben Jahren Geschäftsführerin des Milestone. Sie nimmt jeweils auch an der zweitägigen Jurierung teil, ist aber ohne Stimmrecht. Unterstützt wird Sabrina Jörg von **Eva Strebel** (verantwortlich für das Eventmanagement) und **Danijela Bosnjak** (Administration).



Anzeige

feel
better
than
good

Dress for success: The Care Collection.

Setzen Sie Ihr Team wirkungsvoll in Szene und entdecken Sie die professionelle und innovative Bekleidung von **feel better than good**. **The Care Collection** setzt neue Massstäbe für Look and Feel Ihrer Mitarbeitenden.

The Care Collection ist ein gutes Investment in feinste Team Wear aus schmeichelnder und strapazierfähiger, italienischer Microfaser. Konzipiert für Profis in Hotellerie und Wellness. Die reiche Palette bietet für jede Spa und Beauty Oase passende Modelle in modularem Stil, in über 30 Farben, Made in Switzerland.

Zum Entspannen schön, während sich unsere Qualität und Beschaffungskette nachhaltig gut auf die Umwelt, Ihr Unternehmen und Ihr Budget auswirken.

Gerne senden wir Ihnen unsere Dokumentation und beraten Sie nach Mass und Bedarf.

www.feelbetterthangood.ch

Zwei Fragen an die Milestone Partner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO



**innovation
tourism**

Staatssekretariat für Wirtschaft Seco

Das Seco ist das Kompetenzzentrum des Bundes für alle Kernfragen der Wirtschaftspolitik. Sein Ziel ist es, für ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu sorgen.



Richard Kämpf
Leiter Tourismuspolitik im
Seco

1. Das Staatssekretariat für Wirtschaft Seco ist das Kompetenzzentrum des Bundes für die Tourismuspolitik. Innovation ist für den Schweizer Tourismus absolut zentral. Es braucht Innovationen, um die Produktivität und Ertragskraft zu steigern, und um mit der ausländischen Konkurrenz mithalten zu können.

2. Der Milestone ist ein ideales Schaufenster für neuartige, innovative Projekte und hat sich als nationale Innovationsplattform etabliert. Ihm kommt eine wichtige Rolle zur Förderung der Innovationsdiffusion bei. Deshalb unterstützt das Seco den Milestone mittels Innotour seit seinen Anfängen.

Branchen Partner

STV FST

Schweizer Tourismus-Verband
Fédération suisse du tourisme
Federazione svizzera del turismo
Federaziun svizra dal turissem

Schweizer Tourismus- Verband STV

Der Schweizer Tourismus-Verband STV ist der Dachverband des Schweizer Tourismus. Er vertritt die Interessen der touristischen Anbieter in Politik, Behörden und Öffentlichkeit. Der STV ist der Förderung von Qualität und Innovation verpflichtet.



Barbara Gisi
Direktorin STV

1. Der Milestone kurbelt die Innovation in der Branche stets neu an. Dabei bedeutet Innovation die Fähigkeit, Gewohntes zu durchbrechen, «über den Tellerrand hinauszublicken», mutig Neues auszuprobieren und so die Garantie für das zukünftige Bestehen eines Unternehmens oder einer Organisation sicherzustellen.

2. Dem STV ist es ein Anliegen, in seinen täglichen Aufgaben und Kontakten auf den Preis aufmerksam zu machen und damit dessen Bekanntheit, Wahrnehmung und Bedeutung zu festigen.

1 Was bedeutet Innovation in Ihrem Unternehmen?

2 Warum sind Sie Partner?

1. Der Innovationsgeist ist Teil der DNA der Ecole hôtelière de Lausanne. Die Schule hat immer auf die Zukunft einer Branche gesetzt, die kontinuierlich wächst und sich ständig verändert. Wir dürfen uns nie mit dem Status quo zufriedengeben.

2. Wir unterstützen den Milestone, weil Innovation in den Berufen der Gastfreundschaft die Grundlage für unseren Fortschritt ist. Er bildet eine Austauschplattform, die es den Exponenten unserer Branche erlaubt, gemeinsam Antworten auf die immer vielfältigeren und grösseren Herausforderungen zu finden.



Michel Rochat
Generaldirektor EHL

Supporting Partner



Ecole hôtelière de Lausanne

Die Ecole hôtelière de Lausanne (EHL) ist seit ihrer Gründung im Jahr 1893 das Sinnbild für Schweizerische Gastfreundschaft. In ihrer auch heute noch wegweisenden Ausbildung für die Hotellerie und den Hospitality-Sektor leistet sie Pionierarbeit. Das Ergebnis: eine Gemeinschaft mit 25 000 Hospitality-Führungskräften.



Martin Bachofner
Präsident VSTM

Supporting Partner



VERBAND SCHWEIZER TOURISMUSMANAGER
ASSOCIATION SUISSE DES MANAGERS EN TOURISME
ASSOCIAZIONE SVIZZERA DEI MANAGERS DEL TURISMO
ASSOCIAZIUN SVIZRA DALS MANAGERS DAL TURISSEM

Verband Schweizer Tourismusmanager

Der Verband Schweizer Tourismus Manager VSTM zählt rund 230 Mitglieder in allen Schweizer Landesteilen und im grenznahen Ausland. Der Verband vertritt bereits seit 88 Jahren die Interessen der Tourismusmanagerinnen und -manager und fördert ihren Berufsstand.



BOLD
WERBUNG.

**KURSAAL
BERN** CONGRESS
EVENT
HOTEL
RESTAURANTS
CASINO

HOTELA
DIE SOZIALVERSICHERUNG

HABEGGER

BOLD AG

Seit 2009 rückt Bold den Milestone Jahr für Jahr aufs Neue ins beste Licht. Neben dem Brand Design und der Website stammen auch Werbemittel wie Inserate, Flyer und Einladungen von der Berner Full-Service-Agentur mit Fokus auf digitaler Kommunikation. Das junge Unternehmen ist stolz darauf, mit diesem Engagement Ideen und Innovation auch im Schweizer Tourismus fördern zu können.

Kursaal Bern

Einzigartige Angebotsvielfalt, zentrale Lage, einmalige Aussicht und hochwertige Infrastruktur: Der Kursaal Bern zeichnet sich aus durch ein All-in-one-Angebot mit Kongress, Hotel, Restaurants und Casino. Das Kongresszentrum, 2014 mit dem «Swiss MICE Award» ausgezeichnet, bietet 30 grosszügig konzipierte Räume für Anlässe von zwei bis 1500 Personen.

Hotela

Die Hotela ist Ihre Spezialistin für alle fünf Sozialversicherungen. Als Non-Profit-Organisation und anerkannte Verbandsausgleichskasse steht sie im Dienst ihrer Gründerverbände hotelleriessuisse, Schweizer Reise-Verband SRV, Swiss Snowsports und senesuisse. Vertreter dieser Verbände arbeiten in den Führungsgremien mit und sichern den engen Bezug zum Unternehmensalltag. Deshalb kennt die Hotela die branchenspezifischen Bedürfnisse genau.

Habegger

Seit 2012 übernimmt Habegger als Eventpartner von Milestone die Veranstaltungstechnik, den Content, die Inszenierung und die Ablaufregie der Preisverleihung. Habegger garantiert auch dieses Jahr die gebührende und reibungslose Übergabe des wichtigsten Schweizer Tourismuspreises, der innovative Projekte und Persönlichkeiten in der Schweizer Tourismuslandschaft kürt.

Anzeige



IST  Höhere Fachschule für Tourismus
Ecole supérieure de tourisme
Zürich | Lausanne

**Der erste Meilenstein
für Ihre Milestones?**

**Innovation, Nachhaltigkeit
und ausserordentliche Leistung
machen sich bezahlt.**

Besuchen Sie den berufsbegleitenden
Lehrgang zur / zum «dipl. Tourismus-
fachfrau/-mann HF» an der IST Zürich
mit Start im Januar und August.
Möglicherweise Ihr erster Meilenstein
zum begehrten «Milestone».

Das Team der IST gratuliert allen
Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich.

IST AG, Zürich | Josefstrasse 59 | 8005 Zürich
Telefon 044 440 30 90 | info@ist-zurich.ch
www.ist-zurich.ch

WERTES PUBLIKUM

Über 600 geladene Gäste
im Berner Kursaal

Name/Vorname	Firma	Ort
<i>Nom/Prénom</i>	<i>Entreprise</i>	<i>Lieu</i>
Aeberhard Renate	hotelleriesuisse	Bern
Aebi Markus	Schweizer Agrarmedien	Bern
Affolter Silvia	City Guide TV	Herrliberg
Albiez Timo	SHL	Luzern
Albrecher Renate	Verein zur Förderung der Schweizer Bankkultur	St-Sulpice
Aliesch Natalie-Pascale	htr hotel revue	Bern
Alihodzic Almira	PostFinance AG	Bern
Allemann Thomas	hotelleriesuisse	Bern
Allenspach Andreas	Agrotourismus Schweiz	Bern
Amrein Hans R.	Hotelier	Schlieren
Andereggen Christoph	Matterhorn Gotthard Bahn	Brig
Anthamatten Beat		Saas-Fee
Anthamatten Chantal	wellnessHostel4000	Saas-Fee
Arnold Jörg	hotelleriesuisse	Bern
Augsburger Christa	SHL	Luzern
Bächler Karen	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Bachmann Urs	Hotelfachschule Thun	Thun
Bachofner Martin	Verband Schweizer Tourismusma-nager VSTM	Bern
Bähler Claudia	Schweizer Alpen-Club SAC	Bern
Bähler Thomas	Kellerhals Carrard Bern	Bern
Balmer Erich	Balmer's Herberge	Matten
Balsiger Jürg	Stanserhorn Bahn AG	Stans
Balsiger Natasha		
Baltensperger Bettina	hotelleriesuisse	Bern
Balz Corinne	Swiss Premium Hotels	Rivera
Bandi Tanner Monika	Universität Bern - CRED	Bern
Barbezat Annick	Chaplin's World by Grévin	Corsier
Barron-Secci Carla	htr hotel revue	Bern
Barth Martin	World Tourism Forum Lucerne	Luzern
Barth Yann	Kinitic SA	Delémont
Barton Melanie	htr hotel revue	Bern
Baumgartner Ernst	Kraftwerke Oberhasli AG	Innertkirchen
Baumgartner André	ipeak Infosystems GmbH	Zermatt
Baumgartner Roland	BGR	Horw
Bay Vanessa	Primus Communications GmbH	Zürich
Bazzocco Désirée		
Beck Chantal	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Beck Martina		
Berganin Domenico	Steiner Sarnen Schweiz AG	Sarnen
Berger Emanuel	Berger Hospitality	Unterseen
Berger Markus	Schweiz Tourismus	Zürich
Berger Roland	Tune Management Training AG	Muri b. Bern
Berger Sandro	Rebag Data AG	Horgen
Berger Walter	Rebag Data AG	Horgen
Berger-Borer Rosmarie		
Bergonzi Chicca	Cinémathèque Suisse	Lausanne
Bernasconi Daniela	Hotel Colorado	Lugano
Bernasconi Learco	Hotel Colorado	Lugano

Bernet Anja	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Bernet Werner		Gümligen
Bernhard Caroline	search-group.ch AG	Basel
Bettiga Andrea		Glarus
Bieri Christa	zb Zentralbahn AG	Stansstad
Bieri Daniel	Bad Schinznach AG	Schinznach Bad
Biner Helmut	Matterhorn Gotthard Bahn	Brig
Biner Jacques	hotelleriesuisse	Bern
Bircher Peter	zb Zentralbahn AG	Stansstad
Bircher Urs	Congress Hotel Seepark	Thun
Bispo Andreia	hotelleriesuisse	Bern
Biton Nadine	SECO	Bern
Bitzer Philipp	Hotelier	Schlieren
Boeni Peter	Bernexpo AG	Bern
Böhlen René	bergwaerts gmbh	Bern
Bohli Thomas	Congress Hotel Seepark	Thun
Bollinger Sandra	Careerplus AG	Bern
Bollmann Jon	Transhelvetica	Zürich
Bolt Michael	Hotela	Montreux
Bongard Laetitia	htr hotel revue	Bern
Bosnjak Danijela	htr hotel revue	Bern
Bossart Andreas	Uri Tourismus AG	Altdorf
Bosshardt Wolfgang	swisscamps	Urtenen-Schön-bühl
Bregenzer Kai	KKL Luzern Management AG	Luzern
Brentel Guglielmo L.	Zürich Tourismus	Zürich
Bricker Elias	Urner Zeitung	Altdorf
Bros de Puechredon Marc	BAK Basel Economics AG	Basel
Bruggmann-Giovanoli Ladina	lb Tourismusmarketing	Thalwil
Bryant Gabriele	Blum, Bryant	Solothurn
Bryner Fabian	STC Switzerland Travel Centre AG	Zürich
Buchner Jürgen	HOREGO AG	Zürich
Buck Ivan	zb Zentralbahn AG	Stansstad
Bügler Tania	Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur	Chur
Bühler André	Trans-Mobilia AG	Muhlen
Bühlmann Hans	KKL Luzern Management AG	Luzern
Buholzer Dominik	Neue Luzerner Zeitung	Luzern
Bührer Urs	Hotel Bellevue Palace	Bern
Bumann Damian	VTK - Vereinigung Technisches Kader Schweizer Seilbahnen	Moosleerau
Bumann Frank	St. Gallen-Bodensee Tourismus	St. Gallen
Bundi Claudia		
Burri Fabio	Habegger AG	Bern
Buser Daniel	Klinik für Oralchirurgie und Stomatologie der UNI Bern	Bern
Bütler Matthias	Jungfraubahnen Management AG	Interlaken
Cachemaille Grimm Yasmin	VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & SPA	Interlaken
Calame Carole		Bettmeralp
Calame Raoul	Aletsch Arena AG	Bettmeralp
Caldara Alexandre	htr hotel revue	Bern
Campell Riet R.	Swiss Snowsports	Belp
Canale Reto	Canale Technik AG	Brienz
Candinas Martin		Chur
Caprez Marc	FIFA Museum AG	Zürich
Carizzoni Bruno	Hotelfachschule Thun	Thun
Cartier Chantal	Schweiz Tourismus	Zürich
Casanova Erica		
Casanova Marco	Branding-Institute CMR AG	Wollerau
Castro Jesica	Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur	Chur

Meilensteine setzen in der Gästebetreuung



tweebie personalisiert die Gästebeziehung.

Der Milestone Award zeigt jährlich, wie kreativ die Schweizer Tourismusbranche ist. Die Preisträger legten 2016 mit ihren Innovationen eine Punktlandung hin. Ebenfalls punkten bei ihren Gästen können Leistungsanbieter dank der voranschreitenden Digitalisierung. Intelligente Systeme wie die neue App «tweebie» setzen Massstäbe in der personalisierten Interaktion mit dem Gast.

Denn der moderne Gast ist mobil, legt einen hohen Grad an Interaktivität und Neugierde zutage und hört auf Empfehlungen anderer. Das Convenience- und Mitteilungsbedürfnis ist grösser denn je. Leistungsanbietern stehen dank dem Tourismus 4.0 und seinen Onlineplattformen faszinierende neue Wege offen, um ihre Zielgruppen personalisiert anzusprechen.

Potenzial «Customer Journey»

Der Customer Journey kann dank gezielter Nutzung von Gästedaten optimal unterstützt werden. Neben dem «Reservieren» und «Erleben» sind mit der Digitalisierung weitere Etappen hinzugekommen. Nach der Festlegung des Reiserahmens (Destination, Unterkunft, Ferienart), möchte der Gast seinen Aufenthalt «ergänzen & verbessern», indem er Zusatzangebote online bucht. Da er nützliche digitale Informationen offenlegt und Erfahrungen auf Soci-

al Media teilt, können Synergien genutzt werden: Die Interessen des Gastes und die Kapazitäten der Erlebnisanbieter sind bekannt. Intelligente Algorithmen bringen sie zusammen.

Feedback steigert Servicequalität

Besonders gut funktioniert dies, wenn Erlebnisse mit einer einzigen digitalen Lösung auf einfache Weise gebündelt werden. Hier setzt «tweebie» an. Auf der destinationsübergreifenden App macht der Anbieter seine Erlebnisse sichtbar. Der Gast kann, dank direkter Feedbackmöglichkeit und Präferenzangaben, Vorschläge auf seine Bedürfnisse zuschneiden. Die zielgerichtete Kommunikation steigert die Qualität. Seine Begeisterung über diese individualisierte Betreuung wird der Gast online teilen, was einem einzelnen Anbieter oder einer ganzen Destination zugutekommt.

Cattaneo Federico	Organizzazione Turistica Regionale Mendrisiotto e Basso Ceresio	Mendrisio
Ciardo Vincenzo	Bern Messe Hotels AG	Bern
Claivaz Fabian	Martigny Tourisme	Martigny
Colangelo Vitina	Bold Werbung GmbH	Bern
Coli Bardhyl	Hotel Vitznauerhof	Vitznau
Coli Maria	Hotel Vitznauerhof	Vitznau
Collaud Laura	Union Fribourgeoise de tourisme	Fribourg
Constantin Damian	Valais/Wallis Promotion	Sion
Cucuz Sonja	Wüger Gastronomie AG	Zürich
Da Silva Silvia	Pacte3F Sàrl	Sion
Dalkan Ali Ihsan	Wirthensohn AG	Luzern
Dallenbach Anthony	Mirus Software AG	Puidoux
de Buman Dominique	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
De Luca Domenico	Hubert Schweiz AG	Zug
Deb Jensen Robin		Wettingen
Deillon Robert	Genève Aéroport	Genève
Déléroz Nicolas	Haute Ecole de Gestion & Touris.	Sierre
Dellberg Lionel	Bocco Group GmbH	Bern
Deubner Jörg	Garten Hotels Schweiz	Carona
Diamantis Dimitrios	Les Roches International School of Crans Montana Hotel Management	
Diermeier Nicole	Schweiz Tourismus	Zürich
Dobler René	Schweizerische Stiftung für Sozialtourismus SSST	Zürich
Dresel Dominique	MCH Messe Schweiz (Basel) AG	Basel
Dubas Tanja	Lausanne Tourisme	Lausanne
Ducry François	Fedhorest SA	Villars-s.-Glâne
Dysli Esther	Private Selection Service AG	Luzern
Eberl Markus	Baur au Lac Vins	Regensdorf
Eberle Ruedi	Handels- und Industriekammer Appenzell Innerrhoden	Appenzell
Egli Agovino Franziska	htr hotel revue	Bern
Egli Thomas	hotelleriesuisse	Bern
Egloff Daniel	Basel Tourismus	Basel
Eichenberger Lisa	Kambly SA	Trubschachen
Emch Martin	Turicum Hotel Management AG	Zürich
Engel Melanie	ipeak Infosystems GmbH	Zermatt
Engel Yann	Tourisme neuchâtelois	Neuchâtel
Enzler Rafael	gutundgut GmbH	Zürich
Erne Thomas	Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG	Biel/Bienne
Ernst Peter H.	Hotel Seedamm Plaza	Pfäffikon
Ess Christian	ConCardis Schweiz AG	Zürich
Ess Eliane		
Estoppey Emmanuel	Lavaux Patrimoine mondial	Grandvaux
Faesch Dominique	Yverdon-les-Bains Région Jura Lac	Yverdon-les-Bains
Fässler Fiorenzo	Smarket AG	Zürich
Fehr Nora	Dr. Schenker Kommunikation AG	Bern
Feierabend Jasmin		
Fessler Marc	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Fingerhuth Fabian	Mirus Software AG	Davos
Fingerhuth Michael	Neue Zürcher Zeitung AG	Schlieren
Fioretto Anne Sophie	Pacte3F Sàrl	Sion
Fischer Daniel	Daniel Fischer & Partner	Niederwangen
Fischer Eva	Valiant Bank AG	Bern
Fischli Martina	Schweizer Berghilfe	Adliswil
Fläcklin Bruno	Lenzerheide Marketing & Support	Lenzerheide
Florio Renato	AD Technology Solutions AG	Baar
Flückiger Iris	Hotel Schweizerhof Bern	Bern
Flückiger-Seiler Roland	Swiss Historic Hotels / ICOMOS	Bern
Fontana-Lupi Nadia	Mendrisiotto Turismo	Mendrisio
Fortmann Kathrin	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Franzen Anton	Aletsch Bahnen Management AG	Bettmeralp

Frapolli Elia	Ticino Turismo	Bellinzona
Frech Stephan	Gourmet	Bern
Freitag Dominic	Haslital Tourismus	Meiringen
Fricker Alexandre	Verein Slow Food CH	Ittigen
Frieden Tanja	Verein Schneesportinitiative Schweiz	Bern
Friedli Andreas	Stähler Suisse SA	Zofingen
Galli Simone	Cofti.ch SA	Acquarossa
Ganarin Lindo	Bold Werbung GmbH	Bern
Gauer Brice	Auberge du Raisin	Cully
Gauer Emeline		Cully
Gauer Jean-Jacques		Cully
Gäumann Susanne	Claire & George Stiftung	Bern
Gebert Pascal	Zermatt Tourismus	Zermatt
Gehring Marlies	The Alpina Mountain Resort & Spa Tschierschen	
Gehring Michael	The Alpina Mountain Resort & Spa Tschierschen	
Geissler Dominic	SonntagsZeitung	Zürich
Gerber Hans Ulrich	idea creation gmbh	Zürich
Gerber Martin	idea creation gmbh	Zürich
Gerbex Tania	Union Fribourgeoise de tourisme	Fribourg
Germanier Bernard	Quickmail AG	St. Gallen
Gertschen Béatrice		Köniz
Gervasi Marcello		Poschiavo
Gfeller Christian	hotelleriesuisse	Bern
Giger Hans	Hotel Seedamm Plaza	Pfäffikon
Gilgen Corina	Hotel Savoy Bern	Basel
Gisi Barbara	Schweizer Tourismus-Verband	Bern
Gisler Marina	Uri Tourismus AG	Altdorf
Glaus Diego	Albergo Losone	Losone-Ascona
Gloor Peter	SGH	Zürich
Gloor Thomas	Magazin WANDERN.CH	Bern
Gmür Fredi	Schweizer Jugendherbergen	Zürich
Gnos Marlise	PostFinance AG	Bern
Gobat Carole	STC Switzerland Travel Centre AG	Zürich
Göppert Martin	Consulta Gstaad GmbH	Gstaad
Graf Marcel	Bern Tourismus	Bern
Gretz Gere	Gretz Communications AG	Bern
Grieder Félix	Leinenweberei Bern AG	Bern
Grimm Urs	VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & SPA	Interlaken
Grob Ueli	SECO	Bern
Grüber Sophie	Primus Communications GmbH	Zürich
Grunder Peter	GastroJournal	Zürich
Grünig Annika	Schweiz Tourismus	Zürich
Grützner Oliver	TCS Camping	Hinwil
Gscheidle Urs	HOREGO AG	Zürich
Gubler Richard	Association Suisse des Guides Touristiques	Luzern
Guggisberg Rahel	Berner Zeitung BZ	Bern
Gugliotta Bagaian Daniela	Ente Turistico del Luganese	Lugano
Günzler Stephanie	MICE-tip	Zürich
Guthrie Valerie	Camping Sur En	Sent
Guymarc'h-Favre Chantal	Agritourisme Suisse	Lausanne
Haas Federico	Hotel Delfino	Lugano
Häfliger André	Schweizer Illustrierte	Zürich
Halaba Miroslaw		Lyss
Hangartner Philipp	SWISSFEEL AG	Zumikon
Hans Christophe	hotelleriesuisse	Bern
Hansen Philippe	Bold Werbung GmbH	Bern
Hänzi Hans-Ueli	Tourismus Lifestyle Verlag GmbH	Bern
Härtel Doritt		Basel
Hausammann Karin	Reka Schweizer Reisekasse	Bern
Hauser Gaby	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern
Hauser Michael	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern



**WIR ZEIGEN
IHNEN DIE
MEILENSTEINE
DER FUSSBALL-
GESCHICHTE**

**WILLKOMMEN IM ZUHAUSE DER
FIFA WORLD CUP TROPHY™**

Im FIFA World Football Museum machen Sie eine Reise durch über 100 Jahre Welfussball und entdecken die besten Spieler, Szenen und Geschichten noch einmal.

FIFA World Football Museum, Seestrasse 27, 8002 Zürich,
www.fifamuseum.com

GÄSTELISTE

48

Heim Lucie	Heim Hotelmarketing	Luzern
Heim Sandra	hotelleriesuisse	Bern
Helwin Erich	PostAuto Schweiz AG	Bern
Henzmann Guido	LIGNO in-Raum AG	Emmen
Herren Regula	hotelleriesuisse	Bern
Hillert Birthe	Stiftung myclimate	Zürich
Hilty Christophe	Le Richemond	Genève
Hirt Stephan Urs	Schwob AG	Burgdorf
Hodler Christian	hsp Hodler, Santschi & Partner AG	Bern
Hofer Jürgen	Region Solothurn Tourismus	Solothurn
Howald Kaspar	Ente Turistico Valposchiavo	Poschiavo
Huber Fabienne	Stanserhorn Bahn AG	Stans
Huber-Gehrig Anita	hotelleriesuisse	Bern
Huggler Bruno	Crans-Montana Tourisme & Congrès	Crans-Montana
Hunkeler Bruno	Swiss Barkeeper Union	Fürigen
Hunkeler Mario	GastrolImpuls	Luzern
Hunziker Clemens	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern
Hunziker Sylvia	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern
Husi-Hostettler Monika	hotelleriesuisse	Bern
Hüsler André	Saviva AG	Regensdorf
Iff André	GE Grid Switzerland GmbH	Zofingen
Imboden Alain	Les Roches International School of Hotel Management	Crans-Montana
Imboden Beatrice	BEST WESTERN Hotel Bristol	Bern
Imboden Hannes	Imboden Tourismus GmbH	Bern
Imhasly Bevc Ursula	hotelleriesuisse	Bern
In Albon Vera	Schweizer Wanderwege	Bern
Isepponi Ornella	Ristorante Motrice	Poschiavo
Jacobson Christopher	Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur	Chur
Jaggi Léander	Lötschental Tourismus	Wiler
Jaggy Oliver	Platzhirsch Gastronomie GmbH	Bern
Jakob Eric	SECO	Bern
Jakob Julia		Zürich
Jaton Vincent	Espace Horloger - Vallée de Joux	Le Sentier
Jeker Leo		Zizers
Jenny Pascal	Arosa Tourismus	Arosa
Jenzer Thomas	Internationale Schule für Touristik	Zürich
Joho Ronald	Akomag	Stans
Jordi Nina	Rail Away AG	Luzern
Jordi Steff	hotelleriesuisse	Bern
Jörg Pascal	hotelleriesuisse	Bern
Jörg Patoku Sabrina	htr hotel revue	Bern
Joss Roger	Rigi-Bahnen AG	Vitznau
Juen Christoph		Egg b. Zürich
Jufer Anthea	Bernexpo AG	Bern
Julen Raoul	ipeak Infosystems GmbH	Zermatt
Kaiser Hans Peter	Plaza Hotel	Winterthur
Kaiser Joachim	BAUR WohnFaszination GmbH	Höhen-schwand
Kalbermatten Bernd	Gemeindeverwaltung Saas-Fee	Saas-Fee
Kalbermatten Roger	Gemeindeverwaltung Saas-Fee	Saas-Fee
Kamer René	Railway AG	Luzern
Kämpf Richard	SECO	Bern
Kappeler Rémy	Magazin WANDERN.CH	Bern
Käser Remo	Jungfraubahnen Management AG	Interlaken
Kathriner Kristina	Jugendstil-Hotel Paxmontana	Flüeli-Ranft
Kaufmann Lucie	Union Fribourgeoise de tourisme	Fribourg
Keller Michael	Bern Tourismus	Bern
Keller Peter		Wabern
Keller Stefan	Tourismus Services Ostschweiz	Rapperswil
Kessler Martina	THE BÜRGENSTOCK SELECTION	Zug
Kim Andrea	Claire & George Stiftung	Bern

Kistler Stephan	Internationale Schule für Touristik	Zürich
Klama Ilona	Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur	Chur
Knobel Ueli	Sedartis Swiss Quality Hotel	Thalwil
Koch Hans E.	KKL Luzern Management AG	Luzern
Kögler Jürgen	Eden Swiss Quality Hotel	Spiez
Kögler Renate	Eden Swiss Quality Hotel	Spiez
Koller Seraina	Zug Tourismus	Zug
Kölliker Dominic	Habegger AG	Bern
König Barbara	Schweizer Agrarmedien	Bern
König Valentin	Aletsch Bahnen Management AG	Bettmeralp
Krebs Mirjam	Ming Agentur AG	Zürich
Kronig Renato	Aletsch Bahnen Management AG	Bettmeralp
Kronig-Hischier Melitta	hotellerie Bern+ Mittelland	Bern
Kruker Albert	Lenk-Simmental Tourismus AG	Lenk im Simmental
Kuchen Luzius	Swiss Design Collection AG	Bern
Kühler Peter	MarkeTeam	Herrenschwanden
Kuhnhenrich Ulrike	SSTH Schweiz. Schule für Touristik und Hotellerie AG	Passugg
Küng Brigitte	Verein Mitarbeiter-Sharing	Chur
Küng Manuel	Schwob AG	Burgdorf
Küng Thomas	Brunni-Bahnen Engelberg AG	Engelberg
Kunz Karin	Kongress + Kursaal Bern AG	Bern
Kunz Kevin	Kongress + Kursaal Bern AG	Bern
Kuonen Marcelline	Valais/Wallis Promotion	Sion
Kuppelwieser Seraina	Bergbahnen Engstligenalp AG	Adelboden
Kurz Marlis	hotelleriesuisse	Bern
Lachat Guillaume	Jura Tourisme	Saiguelégier
Lagler Berger Theres	Tourismus Lifestyle Verlag GmbH	Zimmerwald
Landolf Daniel	PostAuto Schweiz AG	Bern
Lang Nadja	Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)	Zürich
Lattion Mireille	SECO	Bern
Lauber Maurus	Swiss Travel System AG	Zürich
Lavagno Valentina	Ministero pubblico della Confederazione	Bern
Lees Alexander	hotelleriesuisse	Bern
Lehmann Friedli Therese	Forschungsstelle Touris. Uni Bern	Bern
Leresche Simon	Musée du fer et du chemin de fer	Vallorbe
Lergier Markus	Bern Tourismus	Bern
Lerjen Sabrina	Zermatt Bergbahnen AG	Zermatt
Liardet Florent	Parc naturel régional Gruyère Pays-d'Enhaut	Château-d'Oex
Liebig Stephan	Bern Messe Hotels AG	Bern
Liesch Leonie	Chur Tourismus	Chur
Lindenmann Ralph	Gourmedia AG	Zürich
Lingg David	Justizvollzugsanstalt Grosshof	Kriens
Lorenz Gustav		Lachen
Lorenz Mathias	Aletsch Bahnen Management AG	Bettmeralp
Lorenz Rosmarie		
Luggen Daniel	Zermatt Tourismus	Zermatt
Lüscher Esther	Hotel & Gastro Union	Luzern
Lüthi André	Globetrotter Service AG	Bern
Lüthi Yvonne	EDA	Bern
Lütolf Mario	Stadt Luzern	Luzern
Lyman Roland	Agrotourismus Schweiz	Bern
Madussi Eleonara	Hotel Chery	Riva San Vitale
Maeder Fritz		
Maeder Michael	STC Switzerland Travel Centre AG	Zürich
Maeder Stephan JJ.	Carlton-Europe Hotel	Interlaken
Maerten Melina	htr hotel revue	Bern
Maffioletti Andrea	STC Switzerland Travel Centre AG	Zürich
Magno Cornelia	Schwob AG	Burgdorf
Maiss Sebastian	KKL Luzern Management AG	Luzern

Mancino Andrea	Biketec AG - Flyer	Huttwil
Manoelli Simona	htr hotel revue	Bern
Maraha David	Staff Finder AG	Zürich
Marongiu Gianluca	Swiss Hospitality Solution AG	Meggen
Marti Pia	Transhelvetica	Zürich
Martig Willy	Aletsch Bahnen Management AG	Bettmeralp
Martinez Daniela	Allianz Global Assistance	Wallisellen
Mattmann Ueli	Unesco Biosphäre Entlebuch	Schüpfheim
Maulaz Bernt		Muri b. Bern
Maurer Markus	PostFinance AG	Bern
Mauron Marc	Schweiz Tourismus	Zürich
Meier Claude	hotelleriesuisse	Bern
Meier Hanspeter	Schwob AG	Burgdorf
Meier Lukas	Kongress + Kursaal Bern AG	Bern
Merk Andreas	hotelleriesuisse	Bern
Messerli Herbert		Lenk
Messerli Marianne		Lenk
Metzler-Arnold Ruth	METZLER Strategie, Führung, Kommunikation AG	Appenzell
Michel François	Office du Tourisme du Canton de Vaud	Lausanne
Michel Lisa	railtour suisse sa	Zollikofen
Michel Peter	Steuerverw. des Kantons Bern	Bern
Michlig Roger	RW Oberwallis AG	Naters
Minder Anne-Marie	hotelleriesuisse	Bern
Ming Ewa	Ming Agentur AG	Zürich
Moreau Emilie	TalentsLAB	Saiguelégier
Moret Stephane	Murten Tourismus	Murten
Moser Kurt	Congresso GmbH	Bern
Moulin Julien	Suisse Itinérance	Vollèges
Müggenburg Eve	See- und Seminarhotel Flora Alpina	Vitznau
Muggli Carol	Stiftung myclimate	Zürich
Muheim Felix	Uri Tourismus AG	Altdorf
Mühlethaler Thomas	Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG	Biel
Müller Christian	gutundgut GmbH	Zürich
Müller Giulia	Basel Tourismus	Basel
Müller Hansruedi		Bern
Müller Michael	htr hotel revue	Bern
Müller Nicoletta	Innovation, Sales & Marketing GmbH	Zürich
Müller Tina	Netzwerk Schweizer Pärke	Bern
Murri Marcel	Swiss Knife Valley AG	Brunnen
Nause Reto	Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie	Bern
Niederberger Tino	Bold Werbung GmbH	Bern
Niederhauser Andreas	Swiss Travel System AG	Zürich
Nievergelt Gery	htr hotel revue	Bern
Noll Raoul	Siegfried AG	Zofingen
Nowak Gerald	Barry Callebaut Schweiz AG	Zürich
Oeschger Alexandra	hotelleriesuisse	Bern
Ogi Adolf		Fraubrunnen
Omlin Roman	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern
Otz Stefan	Rigi-Bahnen AG	Vitznau
Pace Antonio	projectatelier antonio pace gmbh	Langgrickenbach
Pandiscia Nicole	Swiss Premium Hotels	Rivera
Papa Elias		
Pasche Philippe	SGH	Zürich
Paul Andrea	Ming Agentur AG	Zürich
Pedranzini Cornelia	Baur au Lac Vins	Regensdorf
Pedroncelli Raphael	Storchen Zürich	Zürich
Peter Nicolas	Staff Finder AG	Zürich
Petzold Paul	Mirus Software AG	Davos
Peyer Andreas	Prodega/Growa/Transgourmet	Moosseedorf
Pfaff Rolf-Peter	pfaffCONSULTING GmbH	Luzern

Pfenninger Urs	Adelboden Tourismus	Adelboden
Pfister Damian	Reka Schweizer Reisekasse	Bern
Pfister Daniela	Schweizer Alpen-Club SAC	Bern
Phillipp-Roth Verena	Ib Tourismusmarketing	Thalwil
Pitsy Anthony	Chetzeron restaurant & hotel	Crans-Montana
Polesana Stephan	Leinenweberei Bern AG	Bern
Ponti Ursina	Hotel Schweizerhof Luzern	Luzern
Portmann Andrea	Aargau Tourismus	Aarau
Pralong Grégoire	IBC Insurance Broking and Consulting SA	Sion
Provoost Dorette	Bed and Breakfast Switzerland	Arlesheim
Raimann Angela	Frauen im Tourismus	Bern
Randegger Johannes	a NR, Randegger Beratungen	Bettingen
Rath Alexandra	Hotel Freienhof	Thun
Rath Rudolf	Hotel Freienhof	Thun
Rauch Ole	Verein Schneesportinitiative Schweiz	Bern
Reinhardt Beatrice	Hotel Adula	Flims
Reinhardt Olaf	Private Selection Service AG	Luzern
Reith Nora	Basel Tourismus	Basel
Renevey Christina	Travel Job Market GmbH	Zürich
Renevey Christophe	Union Fribourgeoise de tourisme	Fribourg
Rentsch Liliane	imhotel	Bern
Reutlinger Frank	Kohl & Partner (Schweiz) AG	Zürich
Reutlinger Fredy	Baur au Lac Vins	Regensdorf
Rey Christian	Reygroup	Genève
Rhyn Bernhard	Bern Incoming	Bern
Richard Andreas		Solothurn
Riedi Flurin	Ferienregion Andermatt	Andermatt
Ritz Magdalena	Gastrolmpuls	Luzern
Rodewald Raimund	Stiftung für Landschaftsschutz Schweiz	Bern
Roschi Michael	Schweizer Wanderwege	Bern
Rossier Arnaud	Suisse Itinérance	Vollèges
Roth Jean-François	Schweiz Tourismus	Zürich
Roth Sabrina	Schwob AG	Burgdorf
Rothenbühler André	Association Régionale Jura-Bienne	Bévilard
Rüegger Peter	Heim Hotelmarketing	Luzern
Rüfenacht Janine	hôpital fribourgeois / freiburger spital	Fribourg
Rychener Kistler Hanna	Internationale Schule für Touristik	Zürich
Saas Chloé	Kinitic SA	Delémont
Sägesser Maria	Verein Grand Tour of Switzerland	Zürich
Salvi Michele	Allianz Global Assistance	Wallisellen
Salvisberg Ildi	EHL - Ecole hôtelière de Lausanne	Lausanne
Salvisberg Samuel	EHL - Ecole hôtelière de Lausanne	Lausanne
Salzgeber Rainer Maria		Zürich
Scaglione Miriam	HES-SO Valais-Wallis	Sierre
Schachner Wolfgang	Hotel Landhaus	Münster
Schaffner Brigitta	Frauen im Tourismus	Bern
Schär Kurt	Bern Tourismus	Bern
Schaub Melanie	Verein Schneesportinitiative Schweiz	Bern
Schegg Roland	HES-SO Valais-Wallis	Sierre
Schenker Prisca	Helsana AG	Zürich
Scherler Andrea	hotelleriesuisse	Bern
Scherrer Patrik	hotelleriesuisse	Bern
Scheurer Roland	Schweizerische Nationalbank	Bern
Schiesser Dorothée	Fondation SapCycle	Basel
Schilling Fridolin	Hugentobler Schweizer Kochsysteme AG	Schönbühl
Schläpfer Peter	Bad Zurzach Tourismus AG	Bad Zurzach
Schlenczek Gudrun	htr hotel revue	Bern
Schlumpf Christoph	SECO	Bern
Schlumpf Esther		

Schmid Jürg	Schweiz Tourismus	Zürich
Schmid Nicolas	Union Fribourgeoise de tourisme	Fribourg
Schmid Silvio	Andermatt-Sedrun Sport AG	Andermatt
Schmidt Heike	Lenkerhof gourmet spa resort	Lenk
Schmiedke Lorenzo	hotelleriesuisse	Bern
Schmitter Rolf	Textiland Ostschweiz	St.Gallen
Schneider Corina	zb Zentralbahn AG	Stansstad
Schneider Ueli	hotelleriesuisse	Bern
Schnider Theo	Unesco Biosphäre Entlebuch	Schüpfheim
Schoch Cedric	TCS Training & Freizeit AG	Hinwil
Schöpfer André	Schöpfer Gastronomie AG	Emmen
Schöpfer Bruno H.	THE BÜRGENSTOCK SELECTION	Zug
Schöpfer Susann	hotelleriesuisse	Bern
Schramm Stefan	Salz&Pfeffer	Zürich
Schröder Nina	B2 Boutique Hotel + Spa	Zürich
Schuler Roland	Arosa Tourismus	Arosa
Schürch Kaspar	World Heritage Experience Switzerland (WHES)	Bern
Schürch Michael	zb Zentralbahn AG	Stansstad
Schütz Claudia		
Schwärzler Patrick	Inhaus AG	Au
Schweighauser Beatrice	SSTH Schweiz. Schule für Touristik und Hotellerie AG	Passugg
Seiffert Sonja	hotelleriesuisse	Bern
Seiler Corinne	Stämpfli AG	Bern
Seiler Paula		
Seiler Rita		Bern
Senn Stefan	Tourismus Lifestyle Verlag GmbH	Bern
Sequel Daniella		
Sieber Karin	hotelleriesuisse	Bern
Siegenthaler Marianne	Murten Tourismus	Murten
Siegenthaler Natalie	htr hotel revue	Bern
Sigg Babette	Konsumentenforum kf	Bern
Singeisen René M.		Muttenz
Spescha Gieri	Graubünden Ferien	Chur
Spichiger Peter	bergwaerts gmbh	Bern
Spiess Nicole	Schweizer Illustrierte	Zürich
Stadler Martina	Uri Tourismus AG	Altdorf
Stalder Beatrice	Interlaken Tourismus	Interlaken
Stampfli Daniel	htr hotel revue	Bern
Steinegger Birgit		Bern
Steiner Christian	Swisscard AECS AG	Horgen
Steiner Jan	Pontresina Tourismus	Pontresina
Steiner Otto	Steiner Sarnen Schweiz AG	Sarnen
Steiner Roger	Bergbahnen Engstligenalp AG	Adelboden
Steiner Ruth	Bergbahnen Engstligenalp AG	Adelboden
Steiner Thomas	Union Fribourgeoise de tourisme	Villars-sur-Glâne
Steinhauer Thomas	Kraftwerke Oberhasli AG	Innertkirchen
Stettler Jürg	Hochschule Luzern - Wirtschaft	Luzern
Stiller Jan	Lenkerhof gourmet spa resort	Lenk
Stockinger Sandra	Zermatt Bergbahnen AG	Zermatt
Stöckli Hans		Biel
Stöcklin Jenny	gutundgut GmbH	Zürich
Stoffel Berno	Touristische Unternehmung Grächen AG	Grächen
Strebel Eva	hotelleriesuisse	Bern
StremLOW Matthias	Bundesamt für Umwelt	Ittigen
Stückelberger Ueli	Verband öffentlicher Verkehr	Bern
Stucki Juerg H.		Bern
Studer Adrian	beco Berner Wirtschaft	Bern
Studer Martin	Swiss Hospitality Management AG	Schindellegi
Stühler Michael	Hotel Eden au Lac	Zürich
Sturny Christoph	Montreux-Vevey Tourisme	Montreux

Stutz Armin	Verein Schneesportinitiative Schweiz	Bern
Stutz Rena	unikathOTELS.ch	Beinwil
Sulzer Daniel	Interlaken Tourismus	Interlaken
Suter Daniel	Campus Sursee Seminarzentrum	Sursee
Suter Ines	Campus Sursee Seminarzentrum	Sursee
Tanner Rinaldo	VBS	Bern
Tewlin Bernard	Travel Job Market GmbH	Zürich
Thali Irene	Volkswirtschaft Berner Oberland	Spiez
Thalmann Stephan	DR. MEYER Verwaltungen AG	Bern
Thomann Gisela	Produktmanagement Glarnerland	Chur
Thomann Michael	Sorell Hotels	Zürich
Thomet Christoph	idea creation gmbh	Zürich
Tichelli Carla	Hotel Bären	Bern
Tichelli Christian	timarso - Tichelli Marketing Solutions	Luzern
Timmann Patrick	htr hotel revue	Bern
Toledano Karim	Hotelinnovativ AG	Baar
Torelli Ivo	Schweizer Berghilfe	Adliswil
Tritten Martin	beco Berner Wirtschaft	Bern
Tschopp Alexis	HES-SO Wallis	Sierre
Ullmann Anja	Hotel Schweizerhof Bern	Bern
Urfer Nadja	Kambly SA	Trubschachen
Urfer Wyss Barbara	gutundgut GmbH	Zürich
Ustinov Igor		
Ustinov Jihan		
Vogel Lydia		Ennenda
Vogel Martin		Ennenda
Vogel Nadja	Märchenhotel Bellevue	Braunwald
Vogel Patric	Märchenhotel Bellevue	Braunwald
Vogel Peter F.	Comfort Hotel Royal	Zürich
Vollmer Gisela		Bern
Vollmer Peter		Bern
Volluz-Gasdia Martina	Haute Ecole de Gestion & Tourisme	Sierre
von Graffenried Alec	Bern Tourismus	Bern
von Gunten Fredi	Stiftung SchweizMobil	Bern
von Känel Stefan		Adelboden
Vrieze Oliver	FIFA Museum AG	Zürich
Wagenseil Urs	Hochschule Luzern - Wirtschaft	Luzern
Wagner Conrad	Mobility Systems	Stans
Walch Bernhard	IBC Insurance Broking and Consulting SA	Sion
Walter Gerhard	Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung	Sion
Wandfluh Andreas	Gstaad Marketing GmbH	Gstaad
Wanner Hans	Hotel Falken	Luzern
Wecke Karin	Verein Die Schweizer Schlösser	Wildeggen
Weibel Beat	Residenz Au Lac	Biel
Weibel Sovilla Edith	Weibel Communication AG	Zürich
Wengemaier Eli	Hotel Eichberg	Seengen
Werlen Martin	Bocco Group GmbH	Bern
Werren Max	mwe consulting	Bern
Wettstein Claudia	Smarket AG	Zürich
Widmer Daniela	ipeak Infosystems GmbH	Zermatt
Widmer Sandro	Chocolat Frey AG	Buchs
Wiedmer Cécile	Netzwerk Schweizer Pärke	Bern
Wild Dominique	search-group.ch AG	Basel
Wilk Rolf	HES-SO Valais-Wallis	Sierre
Willi Philippe	TrekkSoft AG	Matten
Willi Stephan	Ming Agentur AG	Zürich
Winkler Thomas	Schweiz Tourismus	Zürich
Wohler Urs	Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG	Scuol
Wüest Caroline	KLAFS AG	Baar

Wüthrich Daniel	beco	Bern
Wüthrich Sina	Biketec AG - Flyer	Huttwil
Wüthrich Yvonne	Arosa Tourismus	Arosa
Wyer Gaby		
Wyer Stefan	Dr. Schenker Kommunikation AG	Bern
Wyniger Raphael	Der Teufelhof Basel	Basel
Wyss Stephan	Schwob AG	Burgdorf
Wyssen Corinne	Swiss Charme Hotels	Bern
Zanetti Claudia	STC Switzerland Travel Centre AG	Zürich
Zanetti Elmo		Poschiavo
Zanoletti Marika		
Zaugg Alisa	Basel Tourismus	Basel
Zaugg Florence	Ambassador Swiss Hotels	Bern
Zehnder Susanne	THE BÜRGENSTOCK SELECTION	Zug
Zenhäusern Josef	Advice Zenhäusern	Bern
Zimmermann Stephan	UBS	Zürich
Zimmermann Urs	hotelleriesuisse	Bern
Ziörjen Christian	Zermatt Tourismus	Zermatt
Zisyadis Josef	Verein Slow Food CH	Ittigen
Zotter Ruedi	Bar-News	Stans
Zulian Renata	Association Suisse des Guides Touristiques	Luzern
Züllig Andreas	hotelleriesuisse	Bern
Zumkehr Therese	Verein Ferien auf dem Bauernhof	Altnau
Zumkehr Werner	Verein Ferien auf dem Bauernhof	Altnau
Zürcher Luzia		
Zwahlen Christine	VSTM	Bern

Anzeige



Ihr Gast mag es sauber. Überall!

Schwob
textiles of Switzerland

SWISSFEEL – das Bettsystem mit der voll waschbaren Matratze – zusammen mit Schwob AG.

THA
hotelleriesuisse
swiss hotel association

SWISSFEEL AG
Strubenscher 2 | CH-8126 Zumikon-Zürich | info@swissfeel.com | www.swissfeel.com

SWISSFEEL
DAS ORIGINAL WASCHBARE BETTSYSTEM

Zeit haben für das wirklich Wichtige ...



Erleben Sie die protel **Guest Journey** – professionelles Marketing rund um den Gast.

... für Ihre Gäste.

Zeit haben für das wirklich Wichtige: für die Gäste. Unsere raffinierten Hotelsoftware-Lösungen nehmen Ihnen viel Arbeit ab, sorgen für weniger Stress und mehr Transparenz. Nutzen Sie alle Möglichkeiten des Internet- und Mobile-Marketings. «Stay in touch with your guests!» Alles wird einfacher, effizienter. Und das Beste daraus: Die protel Hotelsoftware-Lösungen verhelfen Ihrem Betrieb zu mehr Logiernächten und höherer Rendite.